

# General-Anzeiger

Mit «Rund ums Altern»

Das Amtsblatt der Gemeinde Hausen AG  
Die Regionalzeitung für den Bezirk Brugg  
und angrenzende Gemeinden



**170 Jahre**  
**Zulauf Brugg**  
seit 1854

**Daniel Zulauf**  
Annerstr. 18, 5200 Brugg  
Telefon 056 441 12 16  
info@zulaufbrugg.ch  
www.zulaufbrugg.ch

Spenglerei • Sanitärinstallationen

ÜBER 40 JAHRE.  
**DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.**

WERNLI-IMMO.CH **vermli immobilien**

**aurix Hörberatung GmbH**  
Ihre Fachberatung rund ums Hören

**UNSER NEUER STANDORT**  
an der Fröhlichstrasse 55 bietet:

- Bahnhof Brugg in wenigen Schritten erreichbar
- 100% rollstuhlgängig
- bequemer Lift
- 3 Kundenparkplätze

Sie werden beraten und betreut von **Fritz Gugerli (Hörgeräte-Akustiker) und seinem Team.**

Fröhlichstrasse 55  
5200 Brugg  
Tel. 056 442 98 11  
info@aurix.ch

www.aurix.ch

**Sorgentelefon für Kinder**  
0800 55 42 10  
weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch  
SMS-Beratung 079 257 60 89  
www.sorgentelefon.ch  
PC 34-4900-5

**sanigroup**  
Sanitär- & Haushaltsgeräte

**Aktionen**

V-Zug Waschautomat Adora V2000	1649.00
V-Zug Waschturm Adora V2000	3199.00
V-Zug Geschirrspüler Adora V2000	1429.00
Miele Geschirrspüler G 27658 SCVI	1739.00
Miele Tumbler TWH 700-80	1399.00
Miele Waschautomat WWE 300-60	1399.00
Electrolux Geschirrsp. GA 55	1159.00
Electrolux Kühlschrank IK 243	1059.00
Electrolux Kochfeld GK 58 TCO	719.00
Geberit DuschWC Aufsatz 4000	549.00
Geberit DuschWC Alba	899.00
Geberit DuschWC Mera Classic	3189.00
Grünbeck Wasserenthärt. SE 18	2499.00
Oertli WP Boiler DHW 301 CHP	2489.00
Bauknecht Waschturm WM/WT	1599.00
Liebherr Gefrierschrank FND 522I	1079.00

056 441 46 66 sanigroup.ch



## Unermüdlicher Kämpfer für den Wald

Zuerst kämpfte der Unternehmer Otto Suhner als Präsident des Vereins Pro Bözberg erfolgreich gegen ein geplantes Steinbruchprojekt auf dem Bözberg. Heute ist der Schutz des Waldes sein Kernthema. Otto Suhner spricht sich für eine Bewirtschaftungsform aus, die auf einen sogenannten Dauer-

wald setzt. Sie sei in anderen Wäldern des Aargaus durchaus üblich und weit schonender als die Flächenhiebe, die auf dem Bözberg «grauenhafte Spuren in der Landschaft» hinterlassen würden. Kürzlich sprach Otto Suhner an der Mitgliederversammlung des Vereins. **Seite 5**

BILD: LEH

### DIESE WOCHE

**FRÜHLINGSGEFÜHLE** Der Frühlingmarkt in Scherz begeisterte mit handgemachtem Kunsthandwerk, kulinarischen Genüssen und fröhlicher Atmosphäre. **Seite 5**

**SPATENSTICH** Wegen des Neubaus einer Brücke muss das Abwasser von Auenstein und Au in neue Bahnen gelenkt werden. **Seite 6**

**GEWERBE** Der Gewerbeverein Brugg traf sich zur Generalversammlung. Mit rund 100 Personen war die GV sehr gut besucht. **Seite 7**

### ZITAT DER WOCHE

«Manchmal braucht es Überwindung, um den inneren Schweinehund zu bezwingen.»



Christoph Tschupp, der Präsident des STV Brugg, ist zurückgetreten. **Seite 9**

### GENERAL-ANZEIGER

Effingermedien AG | Verlag  
Dorfstrasse 69, 5210 Windisch  
Telefon 056 460 77 88 (Inserate)  
Redaktion 056 460 77 88  
redaktion@effingermedien.ch  
inserate@effingermedien.ch • effingermedien.ch

### BIRR: Bilanzkonferenz der Brugg Group

## Solides Ergebnis in schwieriger Zeit

Die Brugg Group hat 2025 aufgrund der schwierigen globalen Marktsituation einen minimalen Umsatzrückgang verzeichnen müssen.

Die Bilanz des weltweit tätigen Unternehmens für Kabel- und Rohrsysteme, Seiltechnik, Schutzsysteme gegen Naturgefahren und Prozessleittechnik lässt sich sehen. Trotz eines weltweit nervösen Marktes wegen der hohen US-Zölle und der Kriege in Nahost und der Ukraine sank der Umsatz der Brugg Group mit ihren sechs Unternehmen lediglich um 1 Prozent auf 646 Millionen Franken. An der Bilanzpressekonferenz bei der Brugg Lifting AG in Birr sprach CEO Stephan Wartmann von Herausforderungen, aber auch von grossen Chancen, vor allem auf dem asiatischen Markt. **Seite 3**



CEO Stephan Wartmann (l.) mit Markus Grüter, Chef von Brugg Lifting

BILD: LEH

### BRUGG

## Raum für Kunst eröffnet

Im Technopark Aargau sollen regionale Kunstschaaffende und Kunstinteressierte ohne starre Vorgaben oder Hierarchien kreativ sein können. Das ist das Ziel, das der Verein Kunstpunkt mit seinem Raum für Kunst verfolgt. Er wurde am vergangenen Freitag eröffnet und soll rund sechs Monate im Technopark in Brugg bestehen bleiben. «Unser Verein hat den Sinn, Kunst für alle Interessierten zugänglich und möglich zu machen. Wir suchen leer stehende Räumlichkeiten, die wir mieten können und in denen wir unser Atelier, den Ausstellungsraum und den Ort für Workshops haben», sagt Vorstandsmitglied Andrea Senn zur Idee des Vereins. Im Technopark gibt es im kommenden halben Jahr neben dem Raum für Kunst diverse Workshops – unter anderem eine Ladies-Night, an der Frauen ihr eigenes Kunstwerk mit Acrylfarben erschaffen können, oder einen Kalligrafie-Workshop. **Seite 8**

**Bulgari**  
Omnia Crystalline Femme EdT 30 ml

49.90  
Konkurrenzvergleich 89.95  
**-44%**

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Hugo Boss**  
Ma Vie Femme EdP 50 ml

39.90  
Konkurrenzvergleich 115.-  
**-65%**

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Burberry**  
London Homme EdT 100 ml

39.90  
Preis-Hit

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Paco Rabanne**  
1 Million Homme EdT 100 ml + EdT 20 ml

69.90  
Konkurrenzvergleich 132.90  
**-47%**

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Riesenauswahl. Immer. Günstig.**

**ottos.ch**

AMTLICHES

**VWV Bözberg**

Die 84. Abgeordnetenversammlung des Gemeindeverbands VWV Bözberg vom 26. März 2025 hat folgende Entscheidung gefällt:

**TRAKTANDEN**

1. Wahl der Stimmzähler für die Amtsperiode 2026/2029  
Gewählt sind:  
Greber Heinz, Mönthal  
Meier Adolf, Bözberg
2. Wahl des Verbandspräsidenten für die Amtsperiode 2026/2029  
Gewählt ist:  
Märki Stephan, Bözberg
3. Wahl des Verbandsvicepräsidenten für die Amtsperiode 2026/2029  
Gewählt ist:  
Ritzmann Michael, Bözberg
4. Wahl des Vorstandes für die Amtsperiode 2026/2029  
Gewählt sind:  
Hirt Hermann, Bözberg  
Koller Roland, Mönthal  
Läuchli Karl, Mönthal  
Schneider Andrew, Bözberg  
Stähli Max, Bözberg  
Vollenweider Urs, Bözberg  
Zinniker Stefan, Bözberg
5. Wahl der Kontrollstelle für die Amtsperiode 2026/2029  
Gewählt sind:  
Flückiger Daniel, Mönthal  
Hegg Karin, Bözberg  
Koch Iris Melanie, Bözberg
6. Genehmigung des Protokolls der Abgeordnetenversammlung  
4. Dezember 2025

Gegen den Entscheid gemäss Ziffer 6 kann von 10% der Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden innert 60 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet das Referendum ergriffen werden.

Ablauf der Referendumsfrist:  
2. Juni 2026

5225 Bözberg, 30. März

**Geschäftsstelle**



**Birr**

**Bauherrschaft:** SAVIRA AG, Holzgasse 20, 5242 Birr

**Projektverfasserin:** Bruno Marcantonio Architekten GmbH, Wissmatte 10, 5212 Hausen AG

**Bauprojekt:** Wohnungseinbau, Anbau Balkon und Vordach – nachträgliches Baugesuch, Parzelle 46, Weihermattstrasse 24, 5242 Birr

Die Pläne liegen vom **4. April bis 4. Mai 2026** bei der Bauverwaltung Eigenamt zur Einsichtnahme öffentlich auf. Einwendungen gegen das Bauvorhaben sind während der Auflagefrist mit einem Antrag und dessen Begründung dem Gemeinderat einzureichen.

Birr, 30. März 2026

Der Gemeinderat



**Bauherrschaft:** [REDACTED]

**Projektverfasser:** [REDACTED]

**Bauprojekt:** Umnutzung Therapieraum, Parzelle Nr. 1068, Breitenstrasse 36, 5242 Lupfig

**Bemerkung:** Keine Profilierung

Die Pläne liegen vom **4. April bis 4. Mai 2026** bei der Bauverwaltung Eigenamt zur Einsichtnahme öffentlich auf. Einwendungen gegen die Bauvorhaben sind während der Auflagefrist mit einem Antrag und dessen Begründung dem Gemeinderat einzureichen.

Lupfig, 30. März 2026

Der Gemeinderat



**Bauherrschaft:** [REDACTED]

**Grundeigentümer:** [REDACTED]

**Bauvorhaben:** Sichtschutz zwischen Parzelle 711/712/713

**Lage:** Parzellen Nr. 711, 712 und 713, Ursprung 44–46, 5225 Bözberg

**Projektverfasserinnen:** [REDACTED]

**Kantonale Zustimmung:** nicht erforderlich

Das Baugesuch liegt vom 2. April 2026 bis 1. Mai 2026 bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme öffentlich auf. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Einwendungen gegen das Bauvorhaben sind während der Auflagefrist mit einem Antrag und dessen Begründung dem Gemeinderat einzureichen.

5225 Bözberg, 30. März 2026

Gemeinderat Bözberg



**1. Bauherrschaft:** IBB Strom AG, Gaswerkstrasse 5, 5200 Brugg

**Bauvorhaben:** 2026-0034, Erstellung einer Kabelverteilungskabine Typ 100, Ölermattstrasse 3 Schinznach Bad, Parz. 6536

**Weitere Genehmigungen:** nicht erforderlich

**2. Bauherrschaft:** Dullovi Bau AG, Grenzstrasse 9a, 5412 Gebenstorf

**Bauvorhaben:** Projektänderung 2024-0002V EFH, Unterdorfstrasse 5a, Villnachern, Parz. 8135

**Weitere Genehmigungen:** Weitere Bewilligungen und Zustimmungen kantonaler oder eidgenössischer Behörden sind notwendig.

**Planaufgabe:** Die Unterlagen liegen vom 02.04.2026 bis zum 04.05.2026 auf der Abteilung Planung und Bau in Brugg zur Einsichtnahme öffentlich auf.

**Einwendungen:** Sind dem Stadtrat Brugg mit Antrag und Begründung einzureichen bis zum 04.05.2026.

Abteilung Planung und Bau, Brugg



**Baugesuch Nr.: 2026-0026**

**Bauherrschaft:** [REDACTED]

**Grundeigentümer:** [REDACTED]

**Projektverfasser:** Holzbau Bühlmann AG, Löffelgrabenstrasse 77, 5237 Mönthal

**Bauvorhaben:** Dachsanierung und PV-Anlage montieren Parzelle Nr. 2433, Gebäude Nr. 981 Am Rain 16, 5210 Windisch

**Planaufgabe:** vom 06.04.2026 bis 04.05.2026 auf der Abteilung Planung und Bau und über [www.windisch.ch](http://www.windisch.ch).

**Einwendungen:** sind bis 04.04.2026 schriftlich und begründet der Abteilung Planung und Bau, Dohlenzelgstrasse 6, 5210 Windisch, einzureichen.

Windisch, 30. März 2026

DER GEMEINDERAT



AMTLICHES

Mitten im Leben  
sind wir vom Tode umfängen.  
(nach dem lateinischen Media via)

Fassungslos und traurig müssen wir Abschied nehmen von

**Hermann Graschi**

30. März 1963 – 23. März 2026

Dein plötzlicher Herzstillstand hat uns erschüttert.  
Wir fragen – die Antworten fehlen.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und vermissen dich sehr.

Deine Geschwister  
Deine Familie  
Deine Freunde, Arbeitskollegen und Bekannten

Wir werden im engsten Familienkreis Abschied nehmen.

Traueradresse: Hermine Graschi, Hauptstrasse 63, 4814 Bottenwil

Birr, im März 2026

«Was man tief in seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.»

Johann Wolfgang von Goethe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer lieben Mutter, Grossmutter, Schwester, Tante und guten Freundin

**Svetlana Beeler**

geb. Antic

29. Juni 1950 – 24. März 2026

In tiefer Trauer:

Othmar Beeler  
Patrick Beeler  
Philipp Beeler mit Familie  
Verwandte und Freunde

Auf Wunsch der Verstorbenen findet keine Trauerfeier statt. Der Abschied wird im engsten Familienkreis stattfinden und ihre Asche der Natur übergeben.

Traueradresse: Othmar Beeler, Bachtalstrasse 13, 5242 Birr



**Unterstützung und Orientierung im Moment des Abschieds**

Die ANATANA Bestattungen GmbH begleitet und unterstützt Trauerfamilien einfühlsam und professionell und arbeitet eng mit den Gemeinden und Behörden im Raum Baden, Brugg und Bad Zurzach zusammen.

Wir sind für Sie da – Tag und Nacht.

ANATANA Bestattungen GmbH | Schulstrasse 7 | 5415 Nussbaumen  
056 222 00 03 | [info@anatana.ch](mailto:info@anatana.ch) | [www.anatana.ch](http://www.anatana.ch)



**BIRR:** Jahresbilanz der Brugg Group mit solidem Ergebnis

# Minimer Rückgang beim Umsatz

Die Brugg Group hat ihre Bilanz für das vergangene Jahr präsentiert. Der Umsatz sank um rund 1 Prozent auf 646 Millionen Franken.

**MARKO LEHTINEN**

Verwaltungsratspräsident Jürg Suhr war an der Bilanzkonferenz direkt aus Singapur zugeschaltet. Er sprach von einer «extrem schwierigen globalen Situation auf dem Markt», von Handelsbarrieren und Protektionismus. Auch Stephan Wartmann, CEO der Brugg Group, erwähnte die neuen Zolltarife der USA neben den Kriegsschauplätzen in Nahost als grosse Herausforderung. Die Brugg Group habe darauf mit Preisadjustierungen und einem fabrikeigenen Zollfreilager in den USA reagieren können. Und sie expandierte mit neuen Werken – nicht nur in den USA, sondern unter anderem in Indonesien.

«Für uns entscheidend ist, in solchen Situationen agil, flexibel und vor allem schnell zu sein», sagte Wartmann vor den Medien in Birr. Man wolle weiterhin neue Märkte erschliessen oder die Tätigkeit in Regionen wie Südostasien oder China ausbauen. «Denn wegen dieser «Trumperei» wird nicht alles über Bord geworfen», sagte Wartmann. Die Brugg Group ist als Hersteller von Transport-, Lift und Architektur-Seilen, Schutzsystemen gegen Naturgefahren, Rohrsystemen, Prozessleittechnik und Spezialkabeln weltweit tätig. 60 Prozent des Umsatzes macht das Unternehmen derzeit in Europa, gut 20 Prozent in Asien und knapp 20 Prozent in Nord- und Südamerika.

## Von Zuwachs bis Rückgang

Die sechs Unternehmen der Brugg Group schlossen das Jahr unterschiedlich ab. Brugg Pipes stellte sich 2025



CEO Stephan Wartmann erläutert das Geschäftsjahr 2025

BILD: LEH

strategisch neu auf und investierte gezielt in Produktionsstandorte in Deutschland und den USA. Der Umsatz von Brugg Pipes stieg um 10 Millionen Franken auf 219 Millionen Franken. Brugg Lifting, der weltweit führende Hersteller von Aufzug-, Architektur- und Drahtseilen, bekam 2025 die schwache Entwicklung im globalen Aufzugsmarkt zu spüren, das vor allem in China und Korea. Der Umsatz sank entsprechend um 20,3 Millionen Franken auf 87 Millionen Franken. Ebenso ging bei Brugg E-Connect der Umsatz im vergangenen Jahr zurück, und zwar von etwa 19,7 Millionen Franken auf 15,4 Millionen Franken. Hauptgrund ist, dass sich der Markt für die E-Mobilität entgegen den Erwartungen abkühlte.

Beim Tochterunternehmen Geobrug war der konsolidierte Umsatz ebenfalls rückläufig. Er sank um ungefähr 20 Millionen Franken auf 165,1 Millionen Franken.

Gute Zahlen präsentierte hingegen das Unternehmen Fatzer. Es konnte seine weltweit führende Marktstellung als Hersteller von Hochlastseilen halten. Die Nachfrage blieb 2025 hoch, und die Produktionskapazität wurde erhöht. Der Umsatz stieg von knapp 62 Millionen Franken auf 82,5 Millionen Franken. Die Rittmeyer AG konnte mit ihrer Prozessleittechnik schliesslich ebenfalls ein solides Ergebnis erreichen. Der Umsatz ging nur leicht zurück – von 71,5 Millionen Franken auf 69,7 Millionen Franken.

## «Durchzogener Start»

Die Brugg Group blickt wegen der weltweit unruhigen Marktsituation kritisch auf das laufende Jahr. «Wir haben einen durchgezogenen Start hingelegt», sagte Wartmann in Birr. «Einzelne Units sind besser gestartet als im Jahr davor, aber die Kurve zeigt zu wenig nach oben.»

Beim Umsatz hinke das Unternehmen per Ende Februar dem Vorjahr hinterher – was weiterhin unter anderem mit dem Krieg im Mittleren Osten zu tun habe. «Er bringt höhere Energie- und Transportkosten, höhere Rohmaterialpreise und Projektverzögerungen mit sich», erklärte Wartmann. «Wir sehen für das laufende Jahr aber auch Chancen, vor allem in Asien.»



Biber gestalten Landschaften BILD: ZVG

## RÜFENACH

# Biber am Reinerbach

Der Biber hat in den vergangenen Monaten im Bereich der Kläranlage einen grossen Damm errichtet, der zu massiven Auswaschungen am Bach und Beschädigungen am Ufer und am Bord geführt haben und einen problematischen Rückstau in die Entlastungsleitung aus dem Regenbecken sowie die Drainageleitungen in den Feldern verursacht hat. Um weitere Schäden am Feldweg zu vermeiden, hat die Abteilung Gewässerbau des Kantons bauliche Massnahmen vorgenommen. Durch die Erosion am Ufer wurde der Biberdamm instabil. Im Zuge der Unterhaltsarbeiten am Ufer wurde der bereits beschädigte Damm aus Sicherheitsgründen ganz entfernt. Im oberen Bereich des Bachs ist der Biber nach wie vor aktiv. Dieser Damm ist von den Massnahmen nicht betroffen. Die Biberfachstelle erarbeitet nun ein Konzept für die Biberdämme am Reinerbach. GA

## HAUSEN: Rechnungsabschluss 2025

# Bessere Rechnung als budgetiert

Statt des budgetierten Defizits von 207 200 Franken weist die Rechnung der Einwohnergemeinde einen Überschuss von 4,79 Millionen Franken auf.

Es ist eine positive Abweichung von rund 5 Millionen Franken gegenüber dem Budget. «Das ist ein grossartiger Abschluss für unsere Gemeinde», sagt Gemeindeammann und Ressortvorsteher Andreas Arrigoni. «Wir haben das budgetierte Defizit abgewendet und unsere Schulden substanziell reduzieren können. Das stärkt den finanziellen Handlungsspielraum für kommende Generationen.»

Das hervorragende Ergebnis ist massgeblich auf eine Reihe ausserordentlicher Geschäftsfälle zurückzuführen. An der Gemeindeversammlung im Juni 2025 genehmigte der Souverän den Verkauf von zwei Landparzellen, woraus ein kumulierter Buchgewinn von 6,25 Millionen Franken resultierte. Ebenfalls veräussert wurde die Rothübelturnhalle, die einen weiteren Buchgewinn von 397 500 Franken beisteuerte. Auf der Gegenseite wurde auf der Liegenschaft «Mitteldorfstrasse 3» im Hinblick auf die bevorstehende Sanierung eine negative Wertberichtigung von 1 009 700 Franken vorgenommen. Zusätzlich wurde die Anlagebuchhaltung einer Bereinigung unterzogen: Ausserplanmässige Abschreibungen in Höhe von 1,73 Millionen Franken wurden getätigt – begründet durch zu

lange Abschreibungsdauern sowie die fehlende Werthaltigkeit einzelner Anlagen.

## Solides Fundament

Bemerkenswert ist, dass das positive Ergebnis nicht allein auf Sondereffekte zurückzuführen ist. Bereinigt man die Rechnung um sämtliche ausserordentlichen Geschäftsfälle, verbleibt ein Überschuss von 890 959 Franken. «Auch ohne die ausserordentlichen Geschäftsfälle wäre das Ergebnis positiv», betont Noemi Leubin, Leiterin der Abteilung Finanzen. «Das zeigt, dass wir auf einem gesunden, nachhaltigen Fundament wirtschaften und über eine solide Steuerbasis verfügen.»

Tatsächlich übertrafen die Einnahmen aus den allgemeinen Gemeindesteuern – inklusive Aktien- und Quellensteuern – das Budget um 461 431 Franken, die Sondersteuern lagen sogar 186 443 Franken über den Erwartungen. Auf der Aufwandseite präsentiert sich ein differenziertes Bild: Die Ausgaben für die Pflegefinanzierung überschritten das Budget um 52 856 Franken, während bei der materiellen Hilfe (Sozialhilfe) eine erfreuliche Unterschreitung von netto 319 898 Franken verzeichnet werden konnte. Zurückzuführen ist das auf die Reduktion von Sozialhilfedossiers.

## Investitionen mit Weitblick

Die Nettoinvestitionen des Jahres 2025 belaufen sich auf 1,94 Millionen Franken. Im Mittelpunkt standen die Sanierung des alten Lindhofschulhauses inklusive der Installation einer

Photovoltaikanlage – Investitionen, die sowohl der Substanzerhaltung als auch einer nachhaltigen Energiezukunft der Gemeinde dienen.

Das positive Finanzierungsergebnis von 5,52 Millionen Franken ermöglichte eine eindruckliche Reduktion der Nettoschuld: von 10,8 Millionen Franken im Jahr davor auf rund 5,2 Millionen Franken. Die Pro-Kopfverschuldung liegt damit per Ende des Jahres 2025 unter 2500 Franken pro Einwohnerin und Einwohner.

Die drei Spezialfinanzierungen schliessen unterschiedlich ab: Das Wasserwerk verzeichnet einen Verlust von 46 310 Franken, hält aber weiterhin ein solides Guthaben gegenüber der Einwohnergemeinde von 562 932 Franken. Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Verlust von 274 946 Franken ab, das Guthaben beläuft sich per Jahresende auf 2,87 Millionen Franken. Positiv entwickelte sich hingegen die Abfallwirtschaft, die mit einem Gewinn von 32 017 Franken abschliesst und ihr Guthaben auf 343 964 Franken erhöht.

Auch die Ortsbürgergemeinde blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von 8857 Franken ab, budgetiert war ein Verlust von 4400 Franken. Das Kontokorrentguthaben gegenüber der Einwohnergemeinde erhöht sich so auf 170 989 Franken.

Der Forstbetrieb Birretholz glänzt mit einem Gewinn von 324 495 Franken, der ausbezahlte Gewinnanteil an die Ortsbürgergemeinde Hausen beträgt 12 021 Franken. GA

Inserate

**Bestes aus der Region**

**Bio-Dinkelmehl**  
aus Zeihen/AG

- Urdinkel-Mehl Vollkorn
- aus kontr. Bioanbau
- Regional

1kg Fr. 6.60

**Buono**

Delikatessen & Biofachhandel  
Altstadt Brugg www.buono.ch

**Maison Mollerus**

**Neue Frühlingfarbe deep blue**

www.lederkueng.ch

**LEDER KÜNG BRUGG**  
Hauptstrasse 9 in der Altstadt  
Telefon 056 441 45 41

## BRUGG | WINDISCH

# Vorstoss Schulstandort

Insgesamt 13 Grossrätinnen und Grossräte aus der Region haben ein partiell breit abgestütztes Postulat unterschrieben, in dem der Regierungsrat beauftragt wird, in einem Bericht aufzuzeigen, welche Synergien bei der Realisierung eines Kantonsschulstandorts in Brugg-Windisch genutzt werden können und wie sich die Bevölkerungsentwicklung im Kanton Aargau nach Regionen auf die Mittelschulplanung auswirkt. Der Bericht soll insbesondere darlegen, welche räumlichen, infrastrukturellen und organisatorischen Synergien sich mit bestehenden Bildungsinstitutionen in Brugg-Windisch ergeben können, inwiefern Kooperationen mit bestehenden Institutionen zur Stärkung des Bildungsstandorts beitragen können, welche Chancen sich für innovative Bildungsangebote, gemeinsame Infrastruktur oder Kooperationen ergeben können, welche Auswirkungen bei Synergienutzung auf die Realisierungs- und Unterhaltskosten zu erwarten wären. Der Regierungsrat soll ausserdem abklären, in welchen Regionen im Aargau das grösste Bevölkerungswachstum entsteht, welche Mittelschulstandorte in den nächsten 5 bis 20 Jahren entlastet werden müssen und welche langfristige Strategie für die Mittelschulen im Kanton Aargau verfolgt wird. GA

Inserat

**Lesen ist anstrengend?**

Unsere Empfehlung:  
Termin für eine Augenprüfung  
Premium Plus vereinbaren.

**bloesser**  
Brillen & Kontaktlinsen

Neumarkt 2, 5200 Brugg  
056 441 30 46, bloesser-optik.ch

## HAUSEN AG

Mitteilungen  
aus der GemeindeReduzierte Schalteröffnungszeiten  
während der Frühlingsferien

Ab der kommenden Woche gelten für die Gemeindeverwaltung inklusive Technischer Dienste die reduzierten Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 12 Uhr. Am Nachmittag und am Freitag ist die Verwaltung geschlossen. Das Büro der Sozialen Dienste ist zusätzlich am Mittwoch geschlossen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine schöne Frühlingszeit.

## Abteilung Bau und Planung abwesend

In der Woche vom 7. bis 10. April ist die Abteilung Bau und Planung ferienbedingt nicht besetzt. Wir danken Ihnen für Ihre Kenntnisnahme und bitten Sie, sich erst ab Montag, 13. April, bei baupolizeilichen Anliegen mit der Abteilung Bau und Planung in Verbindung zu setzen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Anmeldung Seniorenausfahrt

Der Gemeinderat lädt alle Personen, die im laufenden Jahr ihren 70. Geburtstag feiern oder älter sind, zur Seniorenausfahrt am Freitag, 29. Mai, ein. Details können dem «Hausen aktuell» von letzter Woche oder unserer Website entnommen werden. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Gemeindekanzlei nimmt Ihre Anmeldung mit Angabe zu allfälligen Nahrungsmittelallergien sowie der Wahl zwischen fleischhaltigem oder vegetarischem Menü bis Donnerstag, 30. April entgegen (gemeindekanzlei@hausen.swiss oder 056 461 70 40).

Badiabo-Vorverkauf mit 15 Prozent  
Rabatt

Am 13. April beginnt der Vorverkauf für Saisonabonnemente für das Freibad Heumatten. Sie können Ihre bestehende Karte aus der letzten Saison bequem von zu Hause aus im Onlineschalter der Gemeinde Windisch aufladen und bezahlen, sodass Ihr Abonnement für die neue Saison innerhalb von fünf Arbeitstagen freigeschaltet wird. Neue Saisonabonnemente können ebenfalls im Onlineschalter der Gemeinde Windisch gelöst werden. Sie erhalten Ihre Karte spätestens fünf Arbeitstage nach der Bestellung per Post zugestellt. Bei Neuabonnements muss zwingend vorgängig ein Passfoto per E-Mail an einwohnerkontrolle@windisch.ch gesandt werden. Bei der Gemeindekanzlei Hausen AG können keine Abos mehr gekauft werden.

Seniorenmittagstisch Stiftung  
Domino

Am Donnerstag, 9. April, findet der nächste Seniorenmittagstisch im Café Domino statt. Anmeldungen sind bis zum Vortag möglich (056 448 90 66 oder gastronomie@stiftung-domino.ch). Der Küchenchef stellt unter Berücksichtigung der Vorlieben der Teilnehmenden ein Menü zusammen, das immer eine Dessertüberraschung enthält. Es gibt eine vegetarische Variante, und Diätwünsche können berücksichtigt werden. Details finden Sie unter stiftung-domino.ch/gastronomie/seniorenmittagstisch.

## WOHNUNGSMARKT

Zu kaufen gesucht

HAUS

kann auch renovationsbedürftig sein.  
Übergabetermin zwischen 2026 bis  
2030 möglich.

Telefon 079 125 10 30 \*

130343 RSK



Untersiggenthal

komfortable,  
neue Eigentums-  
Wohnungen

2.5 – 5.5 Zimmer

mittelzelgli.ch

STEFAN STÖCKLI T 056 461 70 80  
IMMOBILIEN TREUHAND www.immostoekli.ch

130767 BK

Gültig bis 8.4.2026

# Aktionen

**-50%**  
**249.-**  
statt 499.-



**Einhell** POWER CHANGE **5** Jahre

**Einhell Akku-Rasenmäher GP-CM 36/41**  
36V (2x18V), Schnittbreite: 41cm, Schnitthöhe: 25-75mm, Grasfangsack: 50 Liter,  
15,15kg, inkl. 2x4,0-Ah-Akku und Ladegerät (7.322.915)

**-33%**  
**119.-**  
statt 179.-



**KÄRCHER** **5** Jahre

**Kärcher Hochdruckreiniger K3 Home**  
1600W, Fördermenge: 380 Liter/h, Druck: max. 120 bar,  
praktische Schlauch- und Zubehöraufbewahrung, inkl. Reinigungsmittel (7.508.244)

**-50%**  
**109.-**  
statt 219.-



**Hochbeet Douglasie**

Holzart: Douglasie, Holzherkunft: Polen, imprägniert, LxBxH: 100x30x60 cm,  
inkl. Gartenvliesauskleidung (7.302.560)

## Deine umliegenden Filialen:

- JUMBO Maximo Baden-Dättwil
- JUMBO Wettingen Tägipark
- JUMBO Maximo Würenlingen



Die Adressen und  
Öffnungszeiten  
findest du hier.

# 10% SPAREN

10% Rabatt auf das ganze JUMBO Sortiment ab einem Einkaufsbetrag von CHF 100.-



2 063925 24637 1

Einlösbar in Ihrer JUMBO Verkaufsstelle. Bon an der Kasse abgeben. Bon nur einmal einlösbar.  
Nicht kumulierbar mit anderen Bons und Aktionen. Nicht gültig für: Onlineshop, Raucherwaren, Lebensmittel, Tiernahrung,  
Geschenkkarten/eVoucher, gebührenpflichtige Kehrichtsäcke. Alle Ausnahmen unter: jumbo.ch/exceptions

Gültig bis 30.4.2026

**BÖZBERG:** Ein Gespräch mit Otto Suhner, Präsident des Vereins Pro Bözberg

# «Wir stehen noch am Anfang»

Dem regionalen Wald gehe es nicht gut. Das sagt Otto Suhner anlässlich der ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Pro Bözberg.

MARKO LEHTINEN

Vergangene Woche trafen sich die Mitglieder des Vereins Pro Bözberg in der Turnhalle Chapf zur 24. Mitgliederversammlung. Zentrales Thema war der Wald. Auch Regierungsrat Dieter Egli und Grossrat Matthias Betsche waren an der Veranstaltung dabei.

## Otto Suhner, wie geht es der Natur und dem Erholungsraum auf dem Bözberg im Jahr 2026?

Nicht gut, und wir sind nicht einverstanden mit der Art der Waldbewirtschaftung, die auf dem Bözberg und im oberen Fricktal betrieben wird. Es gibt ja zwei Arten der Bewirtschaftung: Im sogenannten Dauerwald werden einzelne Stämme entfernt. Dann gibt es die Bewirtschaftung, wie sie derzeit auf dem Bözberg praktiziert wird - mit Flächenhiebsen, die grauenhafte Spuren in der Landschaft hinterlassen.

## Anstatt den Wald auszudünnen, werden also ganze Flächen gerodet?

Genau, und das darf nicht sein. Es gibt im Aargau Wälder, die auf die andere Art bewirtschaftet werden, zum Beispiel im Suhrental. Das sind wunderbare Wälder, das ist Naturwachtum und sieht wunderschön aus.

## Wie kann der Verein Pro Bözberg Einfluss nehmen, damit auf dem



Der Unternehmer Otto Suhner kämpft als Präsident des Vereins Pro Bözberg seit Jahren für den Schutz des Waldes

BILD: LEH

## Bözberg auf einen Dauerwald umgestellt wird?

Der Verein benötigte zwölf Jahre, um ein grosses Steinbruchprojekt in unserer Gegend zu bodigen. Ebenso braucht es nun Zeit, um das Bewusstsein für eine schonendere Waldbewirtschaftung zu fördern. Wir müssen

immer wieder mit Presseberichten und Führungen auf das Thema aufmerksam machen - und Gespräche mit den Verantwortlichen des Bundesinventars der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung führen, zu dem Bözberg gezählt wird.

### VEREIN PRO BÖZBERG

Pro Bözberg, der Verein zur Erhaltung von Landschaft, Natur und Erholungsraum Bözberg/oberes Fricktal, wurde 2003 aus dem Widerstand gegen ein grosses Steinbruchprojekt auf dem Bözberg gegründet. Er bezweckt die Bewahrung eines möglichst umfassenden Gebiets im Raum Bözberg in seiner heutigen natürlichen Form vor allem hinsichtlich Flora, Fauna, Geologie und Morphologie. Aktuelles Kernthema sind der Schutz und die Erhaltung des Waldes. GA

## Stossen Sie bei den zuständigen Behörden mit Ihren Anliegen auf offene Ohren?

Wenn ich ehrlich bin: Wir stehen noch ganz am Anfang.

## Sie haben an der Versammlung gesagt, dass es vor allem den Fichten und Tannen, wenn alles weitergehe wie bis anhin, bis 2055 an den Kragen gehen werde.

Ja, denn der Holzvorrat hat im Aargau in den letzten 30 Jahren von 371 auf 292 Kubikmeter pro Hektar abgenommen - das vor allem auf Kosten des Nadelholzes. Die Statistik der Landesforstinventur zeigt: Bei der Fichte waren es 1993 noch 110,2 Kubikmeter pro Hektar, 30 Jahre später nur noch 63,3. Bei der Tanne waren es 1993 noch 43,8 Kubikmeter, heute sind es 33,8.

## Pro Bözberg kann im kommenden Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiern. Wie steht es um das Interesse an dem Verein?

Zu Beginn hatten wir fast 2000 Mitglieder. Das war, als wir gegen das Steinbruchprojekt kämpften. Heute sind es immerhin noch 1420. Und nach dem aargauischen Baugesetz sind wir ein einspracheberechtigter Verein. Wir haben also durchaus einen gewissen Einfluss.

## Und wie lang werden Sie dem Verein als Präsident noch erhalten bleiben?

Ich bin eng mit dem Bözberg verbunden, und ich wohne dort. Es tut mir weh zu sehen, was mit der Natur passiert. Deshalb werde ich den Job gern weitermachen, solange das die Mitglieder wollen und ich fit genug bin.

Inserat

Dein Partner für gutes Sehen  
moser optik  
BRILLEN UND CONTACTLINSEN  
5200 BRUGG www.moser-optik.ch

**BÖZBERG**

## Organisation Asyl und Bau

Am 1. April wurde die Bauverwaltung von Bözberg vollständig einer externen Fachstelle übertragen. Künftig übernimmt die regionale Bauverwaltung WSW AG die entsprechenden Aufgaben und ist zugleich zentrale Anlaufstelle für sämtliche Belange im Bauwesen. Die Sprechstunden finden weiterhin auf Voranmeldung in der Gemeindeverwaltung Bözberg statt. Ebenfalls seit Anfang Monat wird die Asylbetreuung der Gemeinde neu von der Convalere AG wahrgenommen. Das Unternehmen ist auf die Betreuung und die Begleitung von Personen im Asyl- und Flüchtlingsbereich spezialisiert und gehört zu den vom Regierungsrat beauftragten Organisationen für den Betrieb und die Betreuung der kantonalen Notunterkünfte im Zeitraum 2026 bis 2030. GA

**SCHERZ:** Der Indoor- und Outdoormarkt brachte den Frühling

# Ein Fest der Farben und des Handwerks

Der Frühlingmarkt begeisterte mit einer Fülle an handgemachtem Kunsthandwerk, kulinarischen Genüssen und fröhlicher Atmosphäre.

ISABEL STEINER PETERHANS

Der Frühlingmarkt, organisiert von den Landfrauen, ging vergangenen Sonntag in die zweite Runde. Und schon beim Eintreten in die Turnhalle lag der Duft von frischen Blumen, Kräutern und handgemachten Köstlichkeiten in der Luft.

Zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller präsentierten mit viel Herzblut in Scherz ihr handwerkliches Können. Von liebevoll gefertigten Deko-

korationen über Schmuck und Textiles bis zu regionalen Spezialitäten: Jeder Stand erzählte seine eigene Geschichte.

Der Markt war ein Ort des Einkaufens, der Begegnung und des Austauschs. Viele nutzten die Gelegenheit, um neue Kontakte zu knüpfen, und auch die kleinen Gäste kamen nicht zu kurz. Bastel- oder Spielecken sorgten für leuchtende Augen, Kinder sowie Jugendliche verkauften ihre Spielsachen. Das Organisationsteam hatte alles vorbereitet. In diesem Jahr gab es am Vormittag eine Schnitzvorführung von Marcel Perret. Und wer Lust hatte, durfte sich im Linedance versuchen.

Der Frühlingmarkt war ein Fest des Zusammenkommens, das Vorfreude auf den Frühling weckte.



Der Frühlingmarkt vom vergangenen Sonntag

BILD: ISP



**Marcel Perret, Schinznach-Dorf:** «In der letzten halben Stunde habe ich das Dorf-wappen von Scherz gefertigt. Es ist übrigens kein Herz, sondern eine Rübe. Das Holz stammt von einer Weymouthsföhre. Das Interesse der Zuschauenden war und ist gross.»



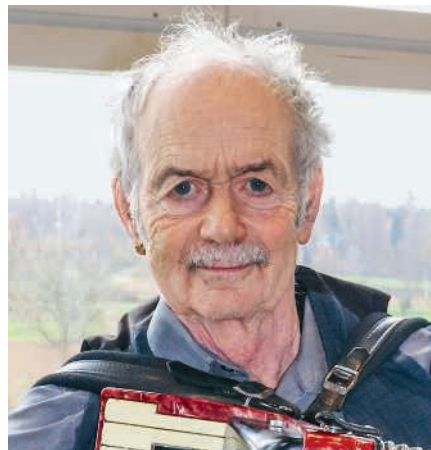
**Remus (5) mit Vater Christian:** «Meine Büchli verkaufe ich sowie einen Bagger und viele Legosachen. Das Geld kommt in die Znüni-box-Kasse. Ich selbst habe mir soeben einen Vulkan gekauft. Mit dem Rest des verdienten Geldes fahren wir ins Legoland nach Deutschland.»



**Marina Caduff, Birmenstorf:** «In diesem Jahr nehme ich an vielen Märkten mit meinem Buechfaltstübli teil. Den Auftakt mache ich hier. Soeben habe ich einen weiteren Auftrag für eine Sonderanfertigung erhalten. Mir werden viele Fragen gestellt, das ist prima.»



**Albert Ilg, Lupfig:** «Da wir vom Dorf sind, kennen wir viele Ausstellende, und es ist Ehrensache, dass wir als Besuchende dabei sind. Ich schätze das Regionale sowie das Selbstgemachte. «Handmade» ist doch besser als Sachen aus China. Später kaufen wir noch Brot.»



**Claudio Eckmann, Ehrendingen:** «Ich trage zur musikalischen Unterhaltung bei. In meinem Repertoire habe ich gegen 150 Musikstücke. Seit 2006 spiele ich öfter an Messen, Ausstellungen und Geburtstagen und bringe so Stimmung unter die Leute. Das macht Freude.»

**AUENSTEIN:** Spatenstich für das neue Pumpwerk Au

# Mit Spülbohrungen die Aare unterqueren

Wegen des Rück- und des Neubaus der Brücke muss das Abwasser von Auenstein und des Ortsteils Au in neue Bahnen gelenkt werden.

PETER GRAF

Sauberes Wasser ist ein kostbares Gut, das nachhaltig geschützt werden muss. Damit die zentrale ökologische Aufgabe und die Verantwortung gegenüber der Umwelt und der Gesellschaft wahrgenommen werden können, setzen sich die Mitarbeitenden der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Langmatt in Wildeg, in die auch das Abwasser aus Auenstein und dem Ortsteil Au der Gemeinde Veltheim fliesst, täglich ein.

Derzeit fördert das Pumpwerk der Gemeinden Auenstein und Veltheim, Ortsteil Au, das Abwasser mittels zweier Tauchpumpen in einer Druckleitung aus Asbestzementrohren über eine Distanz von 365 Metern zum Zulaufkanal der ARA Langmatt. Die Druckleitung hängt an der Strassenbrücke, welche die Gemeinden Wildegg und Auenstein verbindet. Die Brücke soll 2027 zurückgebaut werden und einem Neubau weichen. Es wurden verschiedene Varianten für ein Provisorium geprüft, die alle als nicht realisierbar verworfen werden mussten. Als einzige Möglichkeit für eine betriebssichere Förderung des Abwassers zur ARA Langmatt während und nach dem Brückenbau ging die



Die Protagonisten beim Spatenstich (von links): Urs Suhner (Vizeammann, Auenstein), Roman Bieri (Betriebsleiter ARA Langmatt), André Weingart (Leiter Gemeindebauamt, Veltheim), Ken Joho (Leiter technische Dienste, Auenstein), Stefan Hurni (Projektleiter Porta AG) und Eduard Keller (Senior Consultant Porta AG)

BILD: PG

Erstellung einer neuen Druckleitung hervor.

## Neue Brücke als Auslöser

Anlässlich des Spatenstichs für das neue Abwasserpumpwerk und die Druckleitungen zeigte sich Urs Suhner, Vizeammann Auenstein und Ressortvorsteher Technische Dienste, erleichtert, dass das Abwasser von Auenstein auch künftig der ARA Langmatt zur Klärung zugeführt werden kann. Obwohl die neue Brücke der

Auslöser für die nun zu bereitstellende Infrastruktur ist, gilt es doch festzuhalten, dass das bestehende Pumpwerk seit mehr als 50 Jahren in Betrieb ist und die elektromechanischen Einrichtungen die Lebenserwartung schon lang überschritten haben und Veränderungen daran nicht mehr riskiert werden können.

Seitens des mit der Planung beauftragten Ingenieurbüros Porta AG erläuterte Eduard Keller das Projekt. Die bestehenden Anlagen wie Zulei-

tungskanal, Regenauslass und Regenbecken werden wie bis anhin genutzt. Ein neues rundes Trennbauwerk leitet das Schmutzwasser dem neuen Pumpwerk zu. Die vier Pumpen und die Rohrleitungen sind im unterirdischen Teil des Pumpwerks untergebracht, das im Bereich des Grundwasservorkommens zu liegen kommt. «Das erfordert die Sicherung der etwa 8 Meter tiefen Baugrube mit rund 18 Metern langen Spundwänden. Überirdisch sichtbar bleibt das unge-

fähr 40 Quadratmeter grosse Betriebsgebäude», so Eduard Keller.

## 100 Meter oberirdisch

Etwa Ende April sollen vom gegenüberliegenden Aareufer zwei Spülbohrungen zur Aufnahme der Abwasserdruckleitungen mit einem Rohrdurchmesser von 225 Millimetern auf einer Länge von etwa 200 Metern unter der Aare hindurch zum neuen Pumpwerk vorangetrieben werden. Auf dem Areal der ARA Langmatt werden die Leitungen über 100 Meter oberirdisch geführt. Die Kosten werden mit 2,6 Millionen Franken beziffert. Die AEW Energie AG, die 0,5 Millionen Franken investieren wird, plant den Ersatz der bestehenden Freileitung über die Aare. Und so sollen gleichzeitig in einer weiteren Bohrung zwei Kabelschutzrohre für die AEW Energie AG sowie ein zusätzliches Kabelschutzrohr für die Kommunikation verlegt werden. Eduard Keller erwähnte ausserdem die umfassenden Abklärungen und das breit gestreute Bewilligungsverfahren.

Der Terminplan darf als sportlich bezeichnet werden. Die geplanten Arbeiten müssen bis Ende November abgeschlossen sein. Eduard Keller bedankte sich bei den Behördenvertretungen der beteiligten Gemeinden für ihr Engagement. Bevor die Protagonisten zum symbolischen Spatenstich schritten, bedankte er sich bei den Landeigentümern und Anstössern für ihr Verständnis, da sie in den nächsten Monaten mit Emissionen rechnen müssen.

Inserat

# Aktion

Montag, 30.3. bis  
Samstag, 4.4.26



**-40%**  
**14.10**  
statt 23.70

**Granini Fruchtsäfte**  
div. Sorten, z.B.  
Orange, 6 x 1 l



**-21%**  
**4.50**  
statt 5.70

**Volg Mineralwasser**  
div. Sorten, z.B.  
wenig Kohlensäure,  
6 x 1,5 l



**-20%**  
**10.30**  
statt 12.95

**VOLGAZ Demi-sec**  
Vin Mousseux  
Suisse, VdP  
Schweiz, 75 cl

**-22%**  
**29.90**  
statt 38.70

**Mövenpick Kaffee**  
div. Sorten, z.B.  
Bohnen, 3 x 500 g



**-20%**  
**3.15**  
statt 3.95

**Bschüssig 3-Eier-Teigwaren**  
div. Sorten, z.B.  
Hörnli grob,  
500 g



**-21%**  
**17.90**  
statt 22.90

**Marqués de Riscal Rioja DOCa Reserva**  
Spanien, 75 cl, 2021  
(Jahrgangsänderung  
vorbehalten)



**-24%**  
**9.95**  
statt 13.20

**Kägi Biscuits**  
div. Sorten, z.B.  
Kägi fret mini, 3 x 128 g



**-34%**  
**12.95**  
statt 19.75

**Toblerone Schokolade**  
div. Sorten, z.B.  
Milch, 5 x 100 g



**-20%**  
**5.25**  
statt 6.60

**Zweifel Chips**  
Paprika oder nature,  
280 g



**-40%**  
**16.90**  
statt 28.50

**Energizer Batterien**  
div. Sorten, z.B.  
Max AA, Packung 8 Stück + 4

## FrISCHE-Aktion Ab Mittwoch

**Andros frischer Fruchtsaft**  
div. Sorten, z.B.  
Orangensaft, 1 l

**-25%**  
**4.70**  
statt 6.30



**-36%**  
**3.50**  
statt 5.50

**Erdbeeren**  
Italien/Spanien, Schale,  
500 g



**-25%**  
**8.95**  
statt 11.95

**Spargeln grün**  
Herkunft siehe Verpackung,  
Bund, 1 kg



**-20%**  
**6.30**  
statt 7.90

**Emmi Vollrahm UHT**  
2 x 500 ml



**-20%**  
**3.40**  
statt 4.30

**Züger Mascarpone & Ricotta**  
div. Sorten, z.B.  
Mascarpone, 250 g



**-30%**  
**2.55**  
statt 3.65

**Suttero Pouletbrüsti**  
per 100 g



**-20%**  
**10.45**  
statt 13.10

**Mövenpick Classics**  
div. Sorten, z.B.  
Vanilla Dream, 900 ml

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

**Kinder Schokolade**  
div. Sorten, z.B.  
Kinder Schokolade,  
300 g

**5.80**  
statt 6.90

**Jacobs Kaffee kapseln**  
div. Sorten, z.B.  
Lungo intenso,  
40 Kapseln

**13.95**  
statt 16.95

**Volg Essiggemüse**  
div. Sorten, z.B.  
Delikatess-Gurken,  
430 g

**3.20**  
statt 3.80

**Castel Dauerbackwaren**  
div. Sorten, z.B.  
Pastetli, 4 Stück,  
100 g

**2.95**  
statt 3.60

**Morga Tutti Frutti**  
450 g

**6.70**  
statt 7.90

**Volg Pale Ale**  
Dose, 6 x 33 cl

**4.50**  
statt 5.70

**Schauma Shampoo**  
7 Kräuter, 2 x 400 ml

**7.40**  
statt 9.40

**Filetti Sensitive Gel**  
2 x 1,5 l

**23.95**  
statt 31.80

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [volg.ch](http://volg.ch). Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

**Volg**  
frisch und fründlich

**BRUGG:** 63. Generalversammlung des Gewerbevereins Brugg

# Expo war das zentrale Ereignis

Präsident Martin Gobeli präsentierte sich an der GV des Gewerbevereins in Hochform: 13 Traktanden wickelte er in einer knappen Stunde ab.

**PETER BELART**

Mit rund 100 Personen war die Generalversammlung sehr gut besucht. Und launig war schon der Auftakt. Martin Gobeli sagte sichtlich zufrieden: «Es war ein cooles Jahr.» Und zum Protokoll gab es keine «Fragen, Bemerkungen oder dummen Sprüche» (Zitat Martin Gobeli), sodass er elegant zu seinem Jahresbericht überleiten konnte. In rasantem Tempo streifte er die wesentlichsten Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres. Dabei bezeichnete er die Expo als das zentrale Ereignis des Jahres. Weiter erwähnte er die Besuche im Medizinischen Zentrum und in der Amag Schinznach-Bad sowie die Zentrums-party auf dem Hallwilersee und den Weihnachtsmarkt. Ganz besonders hob er den Austausch des Vorstands mit den Behörden hervor. Die Zusammenarbeit im Vorstand nannte er ein Privileg. Und so blicke er zuversichtlich auf das kommende Jahr: «Das Bruggener Gewerbe lebt.»

Der Zahlenteil des Abends begann mit dem Blick auf den Mitgliederbestand (179 ordentliche und 6 Ehrenmitglieder). Die Jahresrechnung weist bei 77 000 Franken Einnahmen und



Der Vorstand des Gewerbevereins Brugg (von links): Martin Gobeli (Präsident), Reto Wettstein, Kristina Binder, Isabelle Keller, Andreas Rapp (Vizepräsident), Andreas Marti, Cäsar Lauber. Es fehlt Florentina Kokollari

BILD: PBE

98 000 Franken Ausgaben einen hauptsächlich «Expo-bedingten» Jahresverlust von 21 000 Franken aus (alle Zahlen gerundet). Dem Verein verbleibt ein Eigenkapital von 109 000 Franken. Die Bilanzsumme beträgt 454 000 Franken. Für Heiterkeit sorgte die Projektion der einzelnen Ausgabepositionen. Diese war nämlich derart winzig, dass man gar nichts lesen konnte. Martin Gobeli: «Wer hier Schwierigkeiten hat, darf

sich anschliessend beim Optiker für eine Konsultation anmelden.» Stimme aus dem Publikum: «Diese Folie kannst du nun jedes Jahr wieder bringen.» Die Rechnung wurde anstandslos genehmigt.

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert, und das Budget passierte mit einer kleinen Änderung ebenso glatt. Es sieht Einnahmen von 88 000 Franken und Ausgaben von 85 000 Franken vor.

Vorstandsmitglied Reto Wettstein rapportierte die neuesten Zahlen, welche die Zentrums Gutscheine betreffen. Im Jahr 2025 wurden Gutscheine für 219 000 Franken verkauft, wovon etwas mehr als die Hälfte als Zahlungsmittel wieder zurückerkam.

## Expo 2029 in Sicht

Als Kristina Binder als neues Vorstandsmitglied und Lilian Heimgart-

ner als neue Revisorin gewählt waren, kam Martin Gobeli erneut auf die Expo 2025 zu sprechen, die vom 5. bis 7. September etwa 30 000 Besuchende angezogen hatte. 130 Aussteller hatten ihre Firmen präsentiert. Bereits steht fest, dass im Jahr 2029 wiederum eine Expo stattfinden soll – das Organisationskomitee hat sich schon formiert.

Das Programm 2026 sieht unter anderem den Gewerbebrunch bei Daetwiler Umweltservice AG vor, eine Zentrums-party, den Weihnachtsmarkt und einen Neujahrsanlass. Als Antrag war auch der Vorschlag eingegangen, die Konzertreihe Bruggly Beats aktiv und finanziell zu unterstützen. Die Versammlung lehnte einen finanziellen Zustupf jedoch ab, das in erster Linie, weil es nicht Aufgabe des Gewerbevereins sei, kulturelle Veranstaltungen zu sponsern.

Unter «Verschiedenes» präsentierte Hakan Erce das Infobüro Handicap in Brugg. Es handelt sich um eine Anlaufstelle bei Fragen rund um Beeinträchtigungen (Sport- oder Arbeitsunfälle, angeborene Beeinträchtigungen, altersbedingte Defizite): Wie gestalte ich Arbeit, Wohnen oder Freizeit? Welche finanziellen Unterstützungsangebote, welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es?

Nachdem Stadtpräsidentin Barbara Horlacher ihre Wertschätzung ausgedrückt und einen grossen Dank ausgesprochen hatte, schloss Martin Gobeli die Versammlung, und man begab sich zum Apéro riche.

## KIRCHENZETTEL

Karfreitag, 3. April, bis Donnerstag, 9. April 2026

### BIRR/LUPFIG

**• Kath. Kirchenzentrum Paulus, Birrfeld**  
www.kathbrugg.ch  
Freitag: 9.00 Kreuzverehrung in Stille während des Tages in der Kirche St. Paulus. Samstag: 13.30 Eierfärben für Kinder im Paulushuus. Sonntag: 6.00 Osterfrühgottesdienst (A. Di Paolo), mit Beginn am Osterfeuer, Gordana Kekenovska-Kolarov (Gesang), anschliessend Frühstück für alle im Paulushuus. Donnerstag: 10.15 Andacht im Haus Eigenamt.  
**• Reformierte Kirchgemeinde Birr**  
www.ref-kirche-birr.ch  
Birr/Lupfig: Freitag: 10.10 Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Jürg Luchsinger, anschl. Chilekafi. Sonntag: 6.00 Ostermorgenfeier, Pfrn. N. Breda, anschl. Zmorge im Pfrundhaus. Dienstag: 12.00 Seniorenmittagstisch, Haus Eigenamt. 14.15 Faszination Bibel «Ostersonntag (Matthäus 28)» oder 19.30 Faszination Bibel «Ostersonntag (Matthäus 28)». Mittwoch: 14.00 Kleiderkarussell. Donnerstag: 10.15 Andacht im Haus Eigenamt mit Abendmahl. 14.00 Kleiderkarussell.  
Brunegg: Sonntag: 10.10 Ostergottesdienst, Pfr. J. Luchsinger, anschl. Eiertütschen beim Schulhaus.  
Schinznach-Bad: Dienstag: 14.00 Lismi-Treff.

### BÖZBERG-MÖNTHAL

**• Reformierte Kirchgemeinde**  
www.refkmb.ch  
Freitag: 10.15 Kirche Bözberg, Gottesdienst zu Karfreitag, mit Abendmahl. Pfr. Thorsten Bunz, Musik: Steffen Röhlig, Trompete, Thomas Sutter, Orgel. Samstag: 20.30 Kirche Bözberg, Osternachtgottesdienst mit Kerzenspirale, anschliessend Suppe am Feuer im Pfarrhof. Sonntag: 10.15 Kirche Mönthal, Ostergottesdienst für die ganze Familie mit Abendmahl, Pfrn. Christine Straberg, Gaudenz Tscharner, Orgel, anschliessend Eiersuchen.

### BRUGG

**• Gemeinde für Christus**  
Altenburgerstrasse 37, www.brugg.gfc.ch  
Freitag 9.45 Regionale Karfreitagskonferenz in der Auenhalle Aarau-Rohr, Stäppli-

strasse, Brunch (anmeldepflichtig). 11.15 Karfreitagsbotschaft «Mara – Elim – bitter oder besser – das Kreuz als Wendepunkt» mit Marcel Hochstrasser, Abendmahl, Kaffee und Guetzi. Sonntag: 10.00 Livestream unter www.gfc.ch/medien/online-predigt/ oder via Telefon 043 550 70 93 mit Zugangscode 864043 #. 14.00 Ostergottesdienst mit Matthias Käser, Gemeindevizier. Mittwoch: 20.00 Hausreise dezentral.

**• Katholische Kirche St. Nikolaus Brugg**  
www.kathbrugg.ch  
Karfreitag: 11.00 Familienkreuzweg in Windisch. 15.00 Karfreitagssliturgie (Ch. Frei und J. Eschmann). Ostersonntag: 21.30 Osternachtfeier (Ch. Frei, E. Egeth, J. Eschmann), anschliessend Verkauf Heimosterkerzen und Eiertütschen. Ostersonntag: 11.00 Eucharistiefeier/Santa Messa (E. Egeth, J. Eschmann und Don Quintino) in Windisch; der Kirchenchor singt die «Missa Brevis» KV 140 von Wolfgang Amadeus Mozart. Ostermontag: 9.00 Eucharistiefeier (Ch. Frei und J. Eschmann) in Windisch. Dienstag: 9.00 Wortgottesfeier (A. Di Paolo), Mitwirkung: Frauenverein. Donnerstag: 19.30 Zumba, organisiert vom Frauenverein. Bitte Ferienöffnungszeiten des Sekretariats beachten. Alle Infos auf www.kathbrugg.ch.

**• Reformierte Kirche Brugg**  
www.refbrugg.ch  
Freitag: 10.00 Stadtkirche, Abendmahlsgottesdienst zu Karfreitag, Pfr. Rolf Zaugg. Samstag: 22.00 Stadtkirche, Musik und Wort in der Karwoche, Pfr. Rolf Zaugg. Sonntag: 10.00 Stadtkirche, Abendmahlsgottesdienst zu Ostern, Pfr. Rolf Zaugg. Montag: 6.00 Stadtkirche, meditatives Sitzen.

### MANDACH

**• Reformierte Kirchgemeinde**  
www.ref-mandach.ch  
Karfreitag: 10.00 Kirche Mandach, Gottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Dan Breda, Organist Silvan Perego und Solistin Christina Perego, Sopran. Ostersonntag: 10.00 Kirche Mandach, Familiengottesdienst an Ostern mit Abendmahl, Mitwirkung: Kinder der Kirchgemeinde mit Pfarrer Dan Breda und KiK-Treff-Team, Organist Michael Felix, anschliessend Eiersuchen im Pfarrgarten und Apéro.

### REIN

**• Reformierte Kirchgemeinde**  
www.ref-rein.ch  
Karfreitag: 9.30 Kirche Rein, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Anja Berezynski. Sonntag: 9.30 Kirche Rein, Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Anja Berezynski, Mitwirkung: MG Remigen, im Anschluss Chilekafi mit Eiertütschen. Amtswoche: Pfrn. Anja Berezynski, Kirchweg 10, 5235 Rüfenach, 056 284 12 41, anja.berezynski@kirche-rein.ch.



### RINIKEN

**• Kath. Kirchenzentrum Brugg-Nord Riniken**  
www.kathbrugg.ch  
Samstag: 17.00 Jugendtreff Riniken «Night of Fire». Samstag: 21.30 Osternachtfeier mit Anna Di Paolo, musikalisch begleitet von Isabelle Pampuch an der Harfe, Exsultet, gesungen von Judith Aranya, anschliessend Eiertütschen und Feuerwache. Dienstag: 19.00 Stille im Alltag – Schweigemeditation mit Andreas Zimmermann. Donnerstag: 14.00 Ökumenischer Plauschnachmittag. Angaben zu Gottesdiensten im Pastoralraum und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kathbrugg.ch.

### SCHINZNACH-DORF

**• Katholische Kirchgemeinde**  
www.kathbrugg.ch  
Samstag: 21.30 Osternachtfeier mit Carsten Mumbauer und Segnung des Osterfeuers und des Taufwassers, musikalisch festlich umrahmt vom Franziskus-Chor, anschliessend Eiertütschen im Pfarreiheim. Sonntag: 9.00 Osterfestgottesdienst mit Joël Eschmann, Edmond Egeth und Kinderkirche, musikalisch festlich umrahmt von Markus Brunegger an der Trompete, anschliessend Eiertütschen im Pfarreiheim. Dienstag: 14.00 Seniorennachmittag im Pfarreiheim.

### THALHEIM

**• Reformierte Kirche**  
www.ref-thalheim.ch  
Karfreitag: 9.45 Gottesdienst am Karfreitag in Auenstein mit Abendmahl, Pfarrer Rolf Nünlist. Ostersonntag: 9.30 Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Stefan Huber, musikalische Begleitung durch Orgel und Euphonium. Mittwoch: 19.00 Gebet für Frieden und Gewaltlosigkeit in der Ukraine und überall auf der Welt, Kirche Thalheim.

### UMIKEN

**• Reformierte Kirchgemeinde Umiken**  
www.ref-umiken.ch  
Freitag: 9.30 Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, reformierte Kirche Umiken, Wolfgang von Ungern-Sternberg. Samstag: 18.00 Kinder- und Jugendgottesdienst am Ostersonntag, reformierte Kirche Umiken, Wolfgang von Ungern-Sternberg. Sonntag: 9.30 Ostersonntagsgottesdienst mit Abendmahl, reformierte Kirche Umiken, Wolfgang von Ungern-Sternberg. Donnerstag: 14.00 Ökumenischer Plauschnachmittag, Zentrum Lee Riniken. Weitere Informationen: www.ref-umiken.ch.

### VELTHEIM-OBERFLACHS

**• Evangelisch-reformierte Kirche**  
www.ref-veltheim.ch  
Karfreitag: 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl, begleitet von Orgel und Oboe. Ostersonntag: 6.00 Ostermorgenfeier mit Abendmahl in der Kirche – den Weg vom Dunkel ins Licht gehen, Pfarrer Christian Bieri, offenes Osterzmorge für alle im Kirchgemeindehaus (ca. 7.00 bis 9.15 Uhr). 9.30 Ostergottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, Pfarrer Christian Bieri.

### WINDISCH

**• Katholische Kirchgemeinde St. Marien**  
www.kathbrugg.ch  
Karfreitag: «Wachen am Ffür» den ganzen Tag mit Rahmenprogramm. 10.00 Ökumenischer Gottesdienst im Begegnungszentrum, Königsfelden. 11.00 Familienkreuzweg – bei schönem Wetter im Amphi. 15.00 Karfreitagssliturgie mit der Schola Gregoriana in Brugg. Samstag: «Wachen am Ffür» den ganzen Tag mit Rahmenpro-

gramm. 20.00 Veglia Pasquale (Don Quintino). 21.30 Osternachtfeier in Brugg (Ch. Frei, E. Egeth und J. Eschmann) mit Vokalensemble und Klarinette. Sonntag: 10.00 Ökumenischer Gottesdienst im Begegnungszentrum, Königsfelden. 11.00 Eucharistiefeier/Santa Messa (E. Egeth, J. Eschmann und Don Quintino), der Kirchenchor singt die «Missa Brevis» KV 140 von Wolfgang Amadeus Mozart, mit Streichorchester und Solisten. Montag: 9.00 Eucharistiefeier (Ch. Frei und J. Eschmann). 20.00 Kontemplation in der Kapelle. Dienstag: 9.30 Eucharistiefeier im Lindlenpark (J. Eschmann). 19.00 Recita del Santo Rosario. 19.30 Santa Messa (Don Quintino). Mittwoch: 9.00 Eucharistiefeier (J. Eschmann). 17.00 Rosenkranzgebet. Alle Infos zur Karwoche und zu Ostern unter www.kathbrugg.ch/fastenzeit2026.

**• Reformierte Kirchgemeinde Windisch**  
www.ref-windisch.ch  
Karfreitag: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Ursina Bezzola, Nicolas Venner (Orgel) und Sophia Mücke (Violine), Mariya Kyrvei (Cello) und Andreas Kammenos (Blockflöte) in der Kirche Windisch. 17.00 Stretta Concerts: «Bachs Johannes-Passion neu gedacht»: Künstlerische Leitung: Sebastian Bohren. Samstag: 10.00 Osterfeierfärben mit UMA's im Kirchgemeindehaus Windisch. 18.00 Familienfeier mit Teilete und Fackelmarsch in Windisch. 19.30 Abmarsch beim Kirchgemeindehaus ins Lindeli. 20.30 Abschluss der Feier mit anschliessendem Rückmarsch mit Fackeln. Am Osterfeuer im Lindeli mit Punsch und Überraschung für die Kinder. Sonntag: 6.00 Ostergottesdienst mit anschliessendem Zmorge mit Pfrn. Ursina Bezzola, Barbara Wyss (Orgel) und Markus Fankhauser (Trompete) in der Kirche Windisch. 10.00 Ostergottesdienst mit Abendmahl und Eiertütschete mit Pfr. Dominik Walker-Fröhlich in der Kirche Hausen. Dienstag: 9.00 Frauentreff im Foyer der Kirche Hausen. Mittwoch: 12.00–12.15 Mittwochsgebet in der Kirche Windisch. Donnerstag: 14.00 Frauentreff Windisch im Kirchgemeindehaus Windisch. 19.00 Kontemplation – Übungen der Stille in der Kirche Hausen.

**RINIKEN****Rechnung schlechter als budgetiert**

Die Rechnung 2025 der Einwohnergemeinde Riniken schliesst mit einem Verlust aus operativer Tätigkeit von 302 703 Franken ab. Unter Berücksichtigung der Entnahme aus der Aufwertungsreserve von 25 000 Franken resultiert ein Minus von 277 703 Franken. Das Ergebnis fiel damit um 54 263 Franken schlechter aus als budgetiert. Im Vergleich zur Jahresrechnung 2024 hat sich der Verlust um 192 829 Franken reduziert. Die Erträge aus Einkommens- und Vermögenssteuern betragen 4,46 Millionen Franken. Der Ertrag liegt um 144 961 Franken über dem Budget und um 354 246 Franken höher als in der Rechnung 2024. Die Rechnung 2025 der Ortsbürgergemeinde Riniken (ohne Forstwirtschaft) schliesst mit einem Minus von 18 136 Franken ab. Der Verlust ist damit um 5744 Franken geringer als prognostiziert. Hauptgrund für den Aufwandüberschuss sind Aufwendungen für die Sanierung der Wasserleitung zum Waldhaus. Ohne diese Kosten hätte die Erfolgsrechnung praktisch ausgeglichen abgeschlossen. Die Forstwirtschaft weist ein Minus von 3392 Franken aus. Dieses wird dem Waldreserfefonds zugewiesen. GA

**HINWEIS DER REDAKTION**

Redaktionsschluss ist jeweils am Freitag um 9 Uhr.

**BRUGG:** Raum für Kunst im Technopark eröffnet

**«Menschen zusammenbringen»**

Letzten Freitag war die Eröffnung des Raums für Kunst des Vereins Kunstpunkt. Er wird etwa sechs Monate im Technopark sesshaft sein.

**MALINI GLOOR**

Am Eingang des Technoparks Aargau steht Stephan Bruelhart und weist Besucherinnen und Besucher freundlich die Treppe hinunter zum neu eröffneten Raum für Kunst. Der 73-Jährige ist mit Andrea Senn und Sandro Blum im Vorstand des Vereins Kunstpunkt. Vereinsmitglied, aber nicht im Vorstand ist Roland Reisewitz, der ebenfalls seine Kunst zeigt. Die vier Kunstschaaffenden dürfen an der Eröffnung gut 30 Gäste begrüßen. Die Gespräche laufen rund, die Ideen sprudeln.

«Unser Verein hat den Sinn, Kunst für alle Interessierten zugänglich und möglich zu machen. Wir suchen leer stehende Räumlichkeiten, die wir mieten können und in denen wir unser Atelier, den Ausstellungsraum und den Ort für Workshops haben», erklärt Andrea Senn den Vereinsgedanken. «Kunst gehört mitten ins Leben, sie eröffnet neue Denk- und Erfahrungsräume und soll Menschen zusammenbringen.»

**Regionale Kunstschaaffende**

Im derzeitigen Raum im Technopark Aargau sollen regionale Kunstschaaffende und Kunstinteressierte ohne



Von links: Sandro Blum, Stephan Bruelhart, Roland Reisewitz und Andrea Senn im Raum für Kunst

BILD: MG

starre Vorgaben und ohne Hierarchien kreativ sein können. «Ein Mitmachen ist das Ziel, nicht nur ein Konsumieren von Kunst», so der Vorstand. In diesem kreativen Raum werden im nächsten halben Jahr ausserdem Workshops stattfinden. An der Ladies-Night können Frauen in die Welt der Farben, Formen und Ideen eintauchen und ihr eigenes Kunstwerk mit Acrylfarben erschaffen, inklusive Cüpli und Knabbereien.

Beim Kalligrafie-Workshop geht es um die Schönheit der geschriebenen Worte, die man mit Feder und Tusche stilvoll gestalten kann. Bei allen

Workshops ist das Material im Preis inbegriffen.

**Ideen holen und bringen**

Beim offenen Atelier ist ein kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 10 Franken zu entrichten, und man bringt sein eigenes Material mit. «In dieser inspirierenden Atmosphäre malen, zeichnen und formen wir gemeinsam an unseren Werken. Jede und jeder, der kreativ sein möchte, kann vorbeikommen und mit Gleichgesinnten seine Arbeiten besprechen und sich Ideen holen und bringen», so Andrea Senn.

Kennengelernt haben sich die vier Vorstandsmitglieder beim Künstler-Speeddating anlässlich der Veranstaltung «Hineinplatziert, herausgestellt» im Zimmermannhaus in Brugg. Die Zusammenarbeit mit dem Zimmermannhaus ist dem Verein Kunstpunkt sehr wichtig: «Wir unterstützen uns gegenseitig, denn die Vernetzung unter lokalen und regionalen Kunstschaaffenden ist uns wichtig. Ebenso wichtig sind entgegenkommende Vermieter wie zurzeit der Technopark Aargau, der uns den Raum vermietet, in dem wir kreativ sein können», so Andrea Senn

Inserat

**Outdoorchef Beratungstage.**

Erlebe echtes Schweizer Grill-Know-how: Tipps & Tricks und detaillierte Beratung rund um das ganze Outdoorchef Sortiment direkt vom Profi.

An folgenden Samstagen für dich vor Ort im JUMBO Maximo Würenlingen und Wettingen Tägipark:

4. April 2026  
25. April 2026  
16. Mai 2026  
23. Mai 2026



Entdecke  
Outdoorchef:



Christoph Tschupp ist als Präsident des Stadtturnvereins Brugg zurückgetreten

# Der stille Champion des Turnens

Der langjährige Präsident des Stadtturnvereins Brugg, Christoph Tschupp, blickt auf eine Zeit voller Engagement und Gemeinschaft zurück.

ISABEL STEINER PETERHANS

Nach eindrücklichen 26 Jahren an der Spitze des Stadtturnvereins (STV) Brugg hat Präsident Christoph Tschupp sein Amt abgegeben. «Ich bin noch ganz ergriffen», sagt er sichtlich gerührt. Der Verein hat ihm vor wenigen Wochen einen würdevollen Abschied bereitet und ihm als Dank für sein langjähriges Engagement ein liebevoll gestaltetes Fotoalbum mit Erinnerungen aus seiner Amtszeit überreicht. In einer feierlichen Laudatio wurden seine zahlreichen Verdienste gewürdigt, bevor er sich, mit dem ihm eigenen Sinn für Humor und einem kleinen Augenzwinkern, der kurzen Befragung stellte. Ein besonders emotionaler Moment war der musikalische Abschluss: Die Turnerinnen und Turner sangen das traditionelle Turnerlied mit einem eigens umgeschriebenen Text als Ehrenlied für den scheidenden Präsidenten. Damit setzte der Verein ein Zeichen der Wertschätzung. Wenige Tage später wurde Christoph Tschupp von der Stadt Brugg im Rahmen der jährlichen Sportehrung als «stiller Champion der Stadt Brugg» ausgezeichnet.

So richtig scheint sich der 59-Jährige mit all dem Lob nicht wohlzufühlen. Beim Interview wirkt der Apotheker bescheiden und zurückhaltend. Das Rampenlicht liegt ihm nicht. «Natürlich war ich lang Präsident», sagt Christoph Tschupp, «aber ein solches Amt gelingt nur, wenn das Team stimmt.» Der sportlich engagierte «Macher» betont, dass respektvolle Zusammenarbeit und ein freundschaftliches Miteinander entscheidende Grundlagen seien, um über so viele Jahre erfolgreich führen zu können.

## Beim Muki-Turnen begonnen

Den ersten Kontakt mit dem STV Brugg hatte Christoph Tschupp beim Muki-Turnen, das er als kleiner Knirps mit seiner Mutter besuchte. Ihm habe



Christoph Tschupp vor der Turnhalle des Stapferschulhauses in Brugg

BILD: ISP

das Gemeinschaftliche sofort sehr zugesagt, und obwohl er aus keiner sportlich überaus ambitionierten Familie stamme, habe ab diesem Moment die sportliche Aktivität einen wichtigen Stellenwert in seinem Lebenslauf gehabt. Er besucht das Hinderturnen, später die Jugi und turnt sich so ziemlich durch die ganze Angebotspalette des Vereins. Auch während seines Studiums, das ihn für mehrere Jahre beruflich nach Bern führt, bleibt Christoph Tschupp dem STV Brugg treu und pendelt regelmässig zwischen den beiden Orten.

Grössere Verletzungen seien ihm in all den Jahren glücklicherweise erspart geblieben, erzählt Christoph Tschupp. Spannend findet er rückblickend, wie sich das Turn- und Sportverhalten im Laufe der Zeit verändert habe. Früher, so erinnert er sich, habe ein Vorturner vor der gesamten Riege die Übungen geturnt, und alle

hätten im gleichen Takt mitgeturnt. Heute laufe vieles lockerer und häufig in Begleitung von Musik. Die Sportkleidung habe sich ebenfalls deutlich gewandelt. Zum Glück seien die violett-mintgrünen Trainingsanzüge von damals durch atmungsaktive und stylischere Modelle abgelöst worden.

## Soziale Beziehungen

Für Christoph Tschupp ist Sport weit mehr als Freizeitgestaltung. Er betrachtet ihn als Lebensschule. «Manchmal braucht es etwas Überwindung, um den inneren Schweinehund zu bezwingen und sich zur Turnstunde aufzuraffen. Hinterher ist man aber immer froh, dabei gewesen zu sein», meint der Bruggler schmunzelnd.

Ein Meilenstein in seiner Turnerkarriere war 1994 die Einführung der Sportart Unihockey, an der er massgeblich mitwirkte. Seither nahm

der STV Brugg regelmässig an regionalen Meisterschaften teil, und Christoph Tschupp selbst bestritt etwa 200 Spiele. Noch heute steht er auf dem Feld, «einfach im etwas altersgerechteren Tempo». Zu seinen weiteren Höhepunkten zählen zahlreiche Turnfestteilnahmen sowie die Organisation grosser Anlässe wie des Kreisturnfests 2006, des Kantonalturnfests 2011, der eidgenössischen Turnveteranentagung 2016 oder der Schweizer Meisterschaft Vereinsturnen Jugend 2023 in Brugg.

Auch bei Stadtfesten ist der STV Brugg stets aktiv – zum Beispiel mit einer eigenen Festbeiz. Von seinen Vereinskolleginnen und -kollegen wird Christoph Tschupp als stiller Motor des Vereinslebens geschätzt. Ganz im Sinne seines Lebensmottos: «Ich setze mich gern für die Gesellschaft ein und kann so etwas zurückgeben.»

## QUERBEET



Silvio Dohner

## ¡Qué viva Ufuk!

Wettingen, im Gegensatz zu Züri, ist keine Tiktok-Kulisse für Narzissen, sondern ein Kobayashi-Maru-Test: eine Charakterprüfung angesichts unauflöslicher Widersprüche. Wettingen hat – ausser Alberich Zwyszig natürlich – wenig zu bieten: Schuldächer, durch die Regenwasser rinnt, Posträuber und holprige Kantonsstrassen, leere Kassen, Raser, die zur Wolfsstunde in Läden donnern, und eine lieb gewonnene Regionalpolizei.

Aber das wenige, was Wettingen wirklich bietet – ausser Alberich Zwyszig natürlich – hat es in sich. Ich schulde diesem Dorf deshalb irgendwann eine Hymne, die ich «¡La estrella del Limago!» oder «Slava zvijezdi Limata» oder «Ylli buzë Limatit!» oder so nennen werde. Der Refrain wird besonders herausfordernd. Aber noch lebe ich nicht so lang hier, als dass ich mir diese Ehre anmassen dürfte. Aber immerhin wohne ich so lang hier, dass ich Ufuk kenne: Er arbeitet als Kassierer am Zentrumsplatz. Wenn ich ab und zu Zigaretten bei ihm einkaufe, sagt er zwinkernd: «Brauchst du wieder Vitamine?»

Ufuk besitzt die Seele eines Künstlers. Nein, nicht eines Kunstschaffenden, denn er braucht kein Foulard, um Kunst anzudeuten: Er beherrscht Kunst; die Baglama oder Saz – jedenfalls eine türkische Gitarre –, um zusammen mit seiner Frau zu singen. Die Lieder sind schön und melancholisch, was seine Augenringe ohnehin über ihn verraten. Sein Youtube-Song «Dün Gece – Canan & Ufuk» mit 38 Likes ist ein Beweis ernst gemeinter – nicht lukrativer – Kunst.

Falls Sie mögen, geben Sie Ufuk Agdag doch einen Like – auch im echten Leben. Denn wissen Sie, ich kenne ihn deshalb, weil er mir Zigaretten verkauft. Aber ich kenne ihn als Mensch auch deshalb, weil er mit seiner Kunst nicht Gassi geht. Er gehört zu jenen Menschen, für die Kunst nicht schick ist, sondern eine innere, drängende Wahrheit. Und die findet man in Wettingen, dem Stern an der Limmat, an jeder Ecke zur Genüge.

info@silviодоhner.ch

Inserat

**Emil Schmid Wettingen**  
ONKEL TOM'S BROCKI  
Zügeln .....  
Mietlagerboxen Möbellager  
Hausräumungen Entsorgung  
Umzug-Verpackung Hausreinigung  
Dorfstrasse 49 · 5430 Wettingen  
056 426 42 42 · emil-schmid.ch

## AUS DER REGION: Guys N' Roses

# Rock 'n' Roll in der Stimme

Die Mitglieder der A-cappella-Gruppe Guys N' Roses tragen die Begeisterung für Popmusik im Herzen und die Kraft ihrer Stimmen in die Welt hinaus.

Seit sechs Jahren besteht in Nussbaumen eine kleinere Chorformation mit dem Namen Guys N' Roses. Damit spielt die Formation auf die berühmte US-Hardrockband Guns N' Roses an, die mit dem Frontmann Axl Rose seit den 1980er-Jahren zahlreiche Welthits landete. Gleichzeitig ist der Name ein Hinweis auf die gemischte Besetzung der Band: Mit «Guys» sind die vier Männer, mit «Roses» die vier Frauen gemeint. Entstanden ist das Ensemble durch den Zusammenschluss aktiver und ehemaliger Mitglieder des Gospelchors Spirit of Hope sowie von Musikerinnen und Musikern aus deren Umfeld. «Unsere ursprüngliche Idee ›Vokalharmonische Klangästhetik‹ hatte uns schlicht zu wenig Rock 'n' Roll», meint Gründungsmitglied Christoph Wieder schmunzelnd.



Guys N' Roses verlassen sich bei ihren Auftritten einzig auf ihre Stimmen BILD: ZVG

Seit der Gründung bereichert die Band die Musikszene in der Region Baden mit zahlreichen Auftritten jedes Jahr. Die achtköpfige A-cappella-Gruppe Guys N' Roses verfügt über ein breites Repertoire, das von zeitlosen Klassikern bis zu modernen Pop- und Rockhits reicht. Mal um mal stellen die Sängerinnen und Sänger bei ihren Auftritten unter Beweis,

dass man für ein sattes Sounderlebnis keine einzige Gitarre und kein Schlagzeug benötigt.

Um ihr Publikum einzig mit ihren Stimmen zu begeistern, arbeitet die Band hart: Die Songs werden in ihre Einzelteile zerlegt und so arrangiert, dass die Stimmen der acht Sängerinnen und Sänger schon einmal den Klang eines ganzen Orchesters erset-

zen. Besonders wertvoll ist die Unterstützung eines Beatboxers, der als menschliches Schlagzeug fungiert und den Arrangements mit seinen Beats eine verblüffende Präzision verleiht.

Das nächste Mal treten Guys N' Roses am 10. und 11. April anlässlich der Lengnauer A-cappella-Night als Vorstand der deutschen A-cappella-Comedy-Gruppe Lalelu auf. «Das Publikum darf sich auf perfekt gedachte Harmonien und Übergänge freuen, die fließend und nicht immer geplant sind», meint Christoph Wieder nicht ohne Selbstironie. SIM

## AUS DER REGION

Diese Rubrik ist eine Hommage an all die vielen Vereine, Institutionen, Stiftungen oder Gruppen der Region. Sind auch Sie Mitglied eines tollen Vereins, den wir hier vorstellen dürfen? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail an redaktion@effingermedien.ch.

Velofahren als idealer Ausgleich für die Generation Ü50

# Naturerlebnis auf zwei Rädern

Der Aargau ist ein Paradies für Velofans ab 50 Jahren. Fahrradfahren boomt, da man Naturerlebnisse mit sportlicher Betätigung verbindet.

ISABEL STEINER PETERHANS

Velotouren sind bei Personen über 50 Jahre sehr beliebt. Fahrradfahren schont die Gelenke, stärkt Herz und Kreislauf und sorgt für Bewegung an der frischen Luft. Es hält fit, macht den Kopf frei, und man bleibt mobil. Eine Velotour im eigenen Tempo verbindet Bewegung und Naturerlebnis. Viele einfache und etwas anspruchsvollere Radwege im Aargau führen an Flüssen entlang und vorbei an Städten und Sehenswürdigkeiten. Auf der Badener Wasserschloss tour radelt man zum Beispiel entlang der Reuss, der Limmat und der Aare. Die Strecke ist ungefähr 37 Kilometer lang. Eine weitere beliebte Strecke führt von Aarau über Baden und Brugg nach Mellingen, vorbei an Altstädten, Flusslandschaften und kulturellen Highlights. Diese Runde lässt sich gut in zwei Tagen mit einer Übernachtung fahren und ist ideal für Ü50-Radlerinnen und -Radler, die ihre Ausflüge gern mit Pausen in Cafés oder mit der Besichtigung von Sehenswürdigkeiten verbinden.

## Vereine und Gemeinschaften setzen sich fürs Velofahren ein

Ein Verein für Fahrradfreunde ist Pro Velo Baden. Der Verein macht sich stark für sichere und attraktive Velorouten in der Region, und besonders für Genuss- und Freizeitfahrer lohnt sich der Kontakt. In Brugg engagiert sich Pro Velo Brugg-Windisch mit ähnlichen Aktivitäten. Gruppen und Interessierte treffen sich zu Fahrten, Tourenempfehlungen oder Infoanläs-



Sicher unterwegs im Aargau

BILD: ZVG

sen. Sportlich gemeinsam unterwegs sind die Mitglieder der Swiss-Bike-Community in Brugg. Der Club ist offen für alle Altersklassen. Wer einen geselligen Verein sucht, ist bei den Fun-Bikern Brugg richtig. Der Club trifft sich regelmässig zu Ausfahrten, oft in moderatem Tempo und passend zum Ü50-Fahrstil. Selbst sportlich orientierte Vereine nehmen Rücksicht auf unterschiedliche Leistungsniveaus. Viele Bikerinnen und Biker verabreden sich ausserdem über lokale Gruppen in sozialen Netzwerken oder Whatsapp-Communities: einfach, spontan und ohne Vereinsbindung.

## Inspirationen holen und Touren finden

Recht aufschlussreich ist der Gesamtführer «Veloland Schweiz» mit vielen

ausgeschilderten Routen, Etappenlängen und Höhenprofilen. Ideal für Tages- und Mehrtagestouren. Für den Kanton Aargau existiert eine Velokarte von Kümmerly + Frey (Velokarte Aargau 1:60 000), die viele Routen zeigt. Auch gibt es einen Reiseführer Schweiz/Europa für Velo und E-Bike, bei dem die Touren oft explizit als Genuss- oder Freizeittouren bezeichnet sind. Bildbände und Reportagen zu Alpenpässen oder Radreisebücher über Europa vermitteln Inspirationen. Zudem findet man online, speziell für ältere Fahrradfahrerinnen und -fahrer, Ratgeber und Berichterstattungen zu den Themen «Velotouren für Senioren» und «Fit bleiben im Alter mit dem Velo», das mit wertvollen Tipps. Eine Idee wäre daneben, Velotouren im Aargau mit

öffentlichen Verkehrsmitteln zu planen.

## Passende Angebote in der Schweiz und im Ausland

Twerenbold Reisen AG aus Baden Rütihof bietet begleitete Velo- und E-Bike-Touren durch die Schweiz und Europa an. Die Teilnehmenden fahren täglich 40 bis 60 Kilometer, während ein Reisebus das Gepäck transportiert. Die Routen sind für Personen mit einer mittleren Kondition gut geeignet.

«Sicherheit steht für uns an erster Stelle», sagt Patrick Lohri, Leiter Veloreisen. Deshalb empfiehlt Twerenbold weniger geübten Fahrerinnen und Fahrern den eintägigen E-Bike-Kurs für nur 45 Franken inklusive Mittagessen. Dabei lernen die Teilnehmenden sicheres Bremsen, Schalten und Anfahren, frischen Verkehrsregeln auf und üben das Gelernte auf einer kurzen Tour durchs Reusstal. Der Tageskurs richtet sich an alle, die sich auf dem E-Bike sicherer fühlen möchten. Eine gebuchte Reise ist keine Voraussetzung.

Fritz Lüdi, erfahrener Instruktor und begeisterter E-Bike-Fahrer, leitet den Kurs für Gruppen und Paare. «Das Schöne am E-Bike-Fahren ist, dass alle im gleichen Tempo unterwegs sein können», sagt er. Im Kurs zeigt Fritz Lüdi, wie man mit dem rund zehn Kilogramm schwereren E-Bike sicher bremst, anfährt und das Gleichgewicht hält. Auch die richtige Sattelhöhe und das Anfahren am Hang gehören zum Training.

Im Aargau warten pure Fahrradfreude, Bewegung, atemberaubende Natur und eine tolle Community, die Ü50-Fahrerinnen und -Fahrern zeigt, wie man das Leben auf zwei Rädern bis ins hohe Alter geniesst, denn Fahrradfahren ist so viel mehr als nur Fortbewegung.

## AGENDA

### SONNTAG, 12. APRIL

Sonntags-Mittagstisch in geselliger Runde. Organisation und Anmeldung: Seniorenrat Stadt Brugg, Linda Baldinger, 079 514 74 23, linda.baldinger@gmx.ch. Treffpunkt: 12.20 Uhr, Restaurant Guggeli-Sternen, Bözberg (Postauto bis Haltestelle Hübel Bözberg, bei Restaurant).

### MONTAG, 13. APRIL

Gesprächsgruppe für Menschen mit Demenz. Erfahrungsaustausch und gemeinsame Auseinandersetzung mit der Krankheit. Menschen in ähnlichen Situationen kennenlernen. Auskunft und Anmeldung: Alzheimer Aargau, Annemarie Rothenbühler, 079 410 56 29, annemarie.rothenbuehler@hispeed.ch. Treffpunkt: 14 Uhr, Haus am Teich, Lindenfeld, Zollweg 12, Suhr.

### DIENSTAGS, AB 21. APRIL

Improvisationstheater 60+ – spielen, zusammen Geschichten erfinden, in Charaktere schlüpfen, Herz, Körper und Geist bleiben fit mit Humor (Kurs 6 Mal dienstags). Organisation und Auskunft: Seniorenrat Brugg und Senioren-Improtheater, Eva Strübin, 079 840 51 29, info@senioren-improthater.ch. Treffpunkt: 10 Uhr, reformierte Kirche Windisch, Dorfstrasse 27, Windisch.

### DIENSTAG, 21. APRIL

Outdoorgruppe «zäme unterwägs» – der Treffpunkt für bewegungsfreudige Menschen mit Hirnverletzung – in geselliger Runde in der Natur unterwegs. Organisation und Auskunft: Fragile Aargau/Solothurn, Pino Caci, 056 442 02 60, aaagau@fragile.ch. Treffpunkt: 14 Uhr, Bahnhof Brugg.

### DIENSTAG, 28. APRIL

Vortragsreihe «Was hat Freiwilligenarbeit mit Lebensglück zu tun?» – Geben und Nehmen als erfüllende Kombination, die verbindet und Freude schenkt. Organisation: Vortragsreihe Stiftung Sanavita und Forum 60 plus. Auskunft: Koordinationsstelle Alter Region Brugg, 056 441 48 48. Treffpunkt: 15 Uhr, Sanavita AG, Aare-Saal, Lindhofstrasse 2, Windisch.

### DONNERSTAG, 30. APRIL

Surfen leicht gemacht – Ihr sicherer, entspannter Einstieg ins Internet. Möchten Sie IT verstehen und souverän nutzen? Organisation und Anmeldung: Nicole Stallone (WDYC) und Seniorenrat Brugg, www.wdyc.ch. Auskunft: Koordinationsstelle Alter Region Brugg, 056 441 48 48, info@alter-region-brugg.ch. Treffpunkt: 9 Uhr, ACCB-Clublokal, Storchengasse 8, Brugg.

## PRO SENECTUTE



BILD: ZVG

## Unterstützung im Schulalltag gesucht: Freiwilligenarbeit «Generationen im Klassenzimmer»

Bei «Generationen im Klassenzimmer» begegnen sich drei Generationen im Rahmen des normalen Schulalltags. Eine Seniorin oder ein Senior besucht während mindestens eines Quartals an einem halben Tag pro Woche eine Schul- oder Kindergartenklasse und unterstützt die Kinder und Lehrpersonen. Dieser freiwillige Einsatz ist sinnvoll, macht Freude und hilft, Vorurteile abzubauen. Für alle Beteiligten ein Gewinn! Zeit, Geduld, unterschiedliche Lebenserfahrungen, Spontaneität, Lebhaftigkeit und Neugier sind zentrale Faktoren dieser Begegnungen.

Verschiedene Schulen in den Bezirken Baden und Brugg freuen sich auf Sie!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gern informieren wir Sie bei einem persönlichen Gespräch ausführlicher.

**Pro Senectute Aargau  
Beratungsstelle Bezirk Brugg  
Monica Pfyl Kikels  
Neumarkt 1, 5200 Brugg  
Telefon 056 450 90 15  
monica.pfyl@ag.prosenectute.ch**

**Pro Senectute Aargau  
Beratungsstelle Bezirk Baden  
Karin Bösch  
Bahnhofstrasse 40, 5400 Baden  
Telefon 056 203 40 82  
karin.boesch@ag.prosenectute.ch**



**Kurse für Senioren**

Lernen Sie iPhone, iPad, MacBook oder Windows sicher zu nutzen

Einführung in Fotografieren mit iPhone, Parkier- und SBB-App, Dokumente scannen usw.

Schulung bei Ihnen zu Hause oder bei mir im Büro



Susan Meier - digital  
5212 Hausen AG  
079 404 94 00  
susanmeier.digital@icloud.com  
www.susanmeier-digital.com

1301430 RSK

## WICHTIGE ADRESSEN

### Gegen Einsamkeit

Mal reden – das telefonische Gesprächsangebot gegen Einsamkeit im Alter ist kostenlos, täglich von 14 bis 20 Uhr: 0800 890 890, malreden.ch

**Pro Senectute Aargau  
Beratungsstelle Bezirk Brugg**  
Neumarkt 1, 5200 Brugg  
056 441 06 54  
brugg@ag.prosenectute.ch

### Koordinationsstelle Alter Region Brugg

Dohlenzelgstrasse 6, 5210 Windisch  
alter-region-brugg.ch  
056 441 48 48, info@alter-region-brugg.ch

Die Sonderseiten «Rund ums Altern» erscheinen – als Kooperation der Effingermedien AG mit der Koordinationsstelle Alter und der Pro Senectute Region Brugg – jeweils am ersten Donnerstag im Monat.

Interview mit Geraldine Capaul

# Viel mehr als Geschichtenvorleser

Oma und Opa heute: fit, aktiv und unverzichtbar. Ein Gespräch mit Geraldine Capaul, Chefredaktorin des Badener Magazins «Grosseltern».

MARLENE KALT

## Geraldine Capaul, warum wurde das Magazin «Grosseltern» lanciert?

Unser Verleger Dominik Achermann bekam in einer Weiterbildung die Aufgabe gestellt, ein fiktives Magazin zu lancieren. Dominik Achermann wurde in jener Zeit Vater und sah den Stolz und die Freude seiner Eltern und Schwiegereltern. Also entwarf er ein Konzept mit der Zielgruppe Grosseltern, das er 2014 tatsächlich umsetzte. Das Magazin möchte Grosseltern in ihrer Rolle unterstützen, soll aber auch generationenverbindenden Charakter haben.

## Welche Artikel oder Themen rufen am meisten Resonanz hervor?

Die emotionalen. Ein Dauerbrenner ist das Thema Kontaktabbruch: wenn erwachsene Kinder die Beziehung zu ihren Eltern abbrechen und damit ebenfalls den Kontakt zu den Enkeln unterbinden. Wir hatten schon mehrere Artikel dazu, das Interesse war jedes Mal sehr gross.

Auch die Rubrik «Meine Grosseltern», in der sich Schweizer Prominente an das Verhältnis zu ihnen erinnern, wird gern gelesen. Grosseltern haben oft grossen Einfluss auf die



Geraldine Capaul vor der Redaktion in der Badener Altstadt

BILD: MK

Biografie, das zeigt sich in diesen Geschichten. Ausserdem erzeugen Berichte über Sternenkinder, also früh verstorbene Babys, viel Resonanz. Und solche, in denen es um Konfliktsituationen geht: wenn der zweijährige Enkel tobt oder ein älterer dauernd am Handy ist.

## Wie hat sich die Rolle der Grosseltern gewandelt?

So fit, aktiv und engagiert wie jetzt waren Grosseltern noch nie.

Aber nicht alle lassen zwingend alles stehen und liegen für ihre Enkelkinder, weil sie zahlreiche eigene Interessen haben.

Gewandelt haben sich zudem die Aktivitäten: Waren sie früher eher die Geschichtenvorleser, unternehmen sie heute mehr mit den Enkelkindern, weil sie selbst noch mobiler sind. In vielen Familien ginge es gar nicht mehr ohne die Unterstützung der Grosseltern.

## Enkelhüten ist sinnstiftend, laut Studien bleiben betreuende Grosseltern länger geistig fit. Zwischen Eltern und Grosseltern entstehen durch die Nähe aber auch Konflikte. Welche?

Konflikte entstehen bei der Erziehung, wenn sich Eltern und Grosseltern nicht einig sind, wobei die Hoheit grundsätzlich bei den Eltern liegt. Allerdings muss man nicht alles genau gleich machen, denn die Kinder lernen früh, dass bei den Grosseltern andere Regeln gelten. Sei es nun, dass diese mehr erlauben – oder aber strenger sind, auch das gibt es natürlich.

Oft geht es aber um enttäuschte Hoffnungen. Ein reales Beispiel: Eine Grossmutter ist nach der Geburt der Enkelin drei Wochen lang traurig, weil ihre Tochter sie nicht zum Hüten anfragt. Die Tochter denkt jedoch, das noch berufstätige Grosi habe gar keine Ressourcen dafür. Deshalb ist es wichtig, dass man stets miteinander redet und Erwartungen und Bedürfnisse klärt.

## Betreuende Grosseltern sind ein wirtschaftlicher Faktor. Laut Erziehungswissenschaftlerin Margrit Stamm erbringen fast 60 Prozent der Grosseltern regelmässig Betreuungsarbeit.

Sie leisten in der Schweiz jährlich 160 Millionen Betreuungsstunden, was einem Wert von rund 8 Milliarden Franken entspricht. Während Corona zeigte sich sehr deutlich, dass Familien an den Anschlag kommen, wenn die Grosseltern nicht mehr betreuen dürfen. Das hat unter anderem damit

zu tun, dass die Kitas in der Schweiz deutlich teurer sind als in anderen europäischen Ländern, der Elternurlaub ist viel kürzer, und besonders im ländlichen Raum mangelt es an ausserfamiliären Betreuungsangeboten. Die nordischen Staaten sind hier weiter: Die Kitas sind sehr günstig, jedes Kind hat Anspruch auf einen Platz, oft arbeiten beide Elternteile Vollzeit. Auch in Skandinavien kümmern sich Grosseltern um ihre Enkel, aber mit mehr Gestaltungsspielraum, weil die Grundbetreuung bereits gesichert ist.

Laut einer Umfrage des Generationenhauses Bern aus dem Jahr 2023 wünschen sich übrigens 65 Prozent der Befragten, dass diese Arbeit in der Schweiz entgolten wird, etwa via AHV-Betreuungsgutschriften, Steuererleichterungen oder finanzielle Beiträge. Man darf nicht vergessen: Es gibt berufstätige Grossmütter, die für die Enkelbetreuung ihr Arbeitspensum reduzieren.

## Welches Verhältnis hatten Sie zu Ihren Grosseltern?

Zu beiden Seiten ein warmes. Sie haben mein Lieblingsessen rauf und runter gekocht. Vor allem zu den Grossmüttern war die Beziehung innig und liebevoll. Sie waren sehr präsent in meinem Leben. Meine Kinder haben nun ein noch engeres Verhältnis zu meiner Mutter, denn sie übernahm seit der Geburt fixe Betreuungstage. Noch heute kocht sie jeden zweiten Dienstag über Mittag und schaut den Kindern nach der Schule.

grosseltern-magazin.ch

**UBA** UNABHÄNGIGE BESCHWERDESTELLE FÜR DAS ALTER

Wirksame Hilfe für ältere Menschen in Konflikt- und Gewaltsituationen.

0848 00 13 13 | www.uba.ch

Liebevoll umsorgt.

**Sandra's Huusengel**

- Haushaltshilfe, Seniorenbetreuung oder Pflegehilfe
- Ab 1 Stunde bis 24 Stunden möglich (Krankenkassen anerkannt)
- Persönlich und liebevoll umsorgt mit Sandra's Huusengel GmbH

Sandra's Huusengel GmbH  
Rebacherstrasse 4, 5116 Schinznach-Bad  
info@huusengel.ch, www.huusengel.ch

Wenn Einsamkeit die einzige Gesellschaft ist.

Ihre Spende hilft. Merci.

Postkonto 15-703233-7  
IBAN CH67 0900 0000 1570 3233 7  
www.prosenectute.ch

PRO SENECTUTE  
GEMEINSAM STÄRKER

OTICON | Zeal

# UNSEEN WONDER

Das erste Hörsystem, das alles kann

- Diskret
- Hervorragender Klang
- Mit allem verbunden
- Wiederaufladbar
- Sofortige Anpassung

Gratis Hörtest

Besuchen Sie unsere neue Website.

Hörberatung Wettingen  
20 JAHRE VERTRAUEN  
Freude am Hören

**HÖRBERATUNG WETTINGEN**  
Landstr. 88 · 5430 Wettingen · Tel.056 427 21 66  
hoerberatung-wettingen.ch

## KRAFTTRAINING: DER SCHLÜSSEL ZU MEHR LEBENSQUALITÄT AUCH IM ALTER

PUBLIREPORTAGE

Im Alter verlieren wir ohne Training jährlich 3 – 8 % Muskelmasse – Sarkopenie kann die Diagnose dann lauten. Die Folgen können weniger Kraft, Gangunsicherheit, höheres Sturzrisiko, eingeschränkte Aktivitäten, Verlust an Selbstständigkeit sein. Das optimale Gegenmittel: gesundheitsorientiertes Krafttraining.

Die wissenschaftlich fundierte Kieser-Methode ermöglicht altersunabhängig einen sicheren und effektiven Muskelaufbau.

sich mit einem professionell begleiteten Krafttraining eindrucksvoll kompensieren. Studien zeigen: Bei regelmässigem Training können

Arthrose zeigen sich positive Effekte. Man bewegt sich wieder leichter und sicherer. Das Immunsystem wird gestärkt, Blutzucker, Blutdruck und Blutfette werden reguliert. Auch die mentale Gesundheit und die Stressresistenz erhöhen sich.



### SARKOPENIE



Sarkopenie ist der übermässige, altersbedingte Abbau von Muskelmasse und Muskelkraft, welcher die körperliche Belastbarkeit im Alltag massiv einschränkt. Mit effektivem Krafttraining können Sie gezielt gegensteuern.

In der Tat: Gesundheitsorientiertes Krafttraining wirkt – auch und besonders deutlich spürbar im hohen Alter. Schon zwei Einheiten à 30 Minuten pro Woche reichen aus – mehr braucht es nicht für eine signifikant bessere Lebensqualität.

**Kraft gewinnen statt verlieren**  
Schon nach sechs Monaten Training verbessern sich das körperliche Leistungsvermögen und die Lebensqualität spürbar – auch im hohen Alter. Der Grund dafür: Die Hauptursache von Muskelatrophie ist das Fehlen intensiver Kraftbeanspruchung. Und die lässt

auch 70-Jährige ähnliche Muskelwerte erreichen wie untrainierte 40-Jährige – in Kraft, Schnelligkeit und Muskelfaserqualität.<sup>1</sup>

**Stärkere Gesundheit, höhere Lebensqualität**  
Rückenbeschwerden bessern sich mit Training oft innert weniger Wochen, auch bei Osteoporose oder

**Kieser Baden**  
Gstuhlplatz 1 | 5400 Baden  
Telefon +41 56 250 20 50  
baden1@kieser.com

Weitere Informationen unter [kieser.com](http://kieser.com)



<sup>1</sup> Quelle: Journal of Applied Physiology (1985). 2023 Oct 26;135(6): 1360 – 1371. doi: 10.1152/jappphysiol.00208.2023


**KREUZWORTRÄTSEL:** Knobeln und Wissen testen

# Gehirnjogging für Rätselfreunde

Bus-ticket	Zier-strauch	eng l.: Ge-schenk	afrik. Dick-blatt-gewächs	westl. Welt-macht (Abk.)	Männe r-name	nervöses Muskel-zucken	Rhein-last-kahn	Kloster auf Mallorca	Wohlg e-fallen	Schweiz. Berg-führer, † 1898	Insel vor Athen
ange-strebt er Zustand	alte frz. 5-Cen-times-Münze	eh. serb. Nach-richten-agentur	Abk.: ausser Dienst	Ehe-losigkeit	Ausruf des Schau-erns	Insel bei Neapel	Termin-kalender	Wichtig-tue rei	ein Tong e-schlecht	Spiel-figur beim Bowling	9
Schweiz. Feiertag im Sep-tember	11	an jenem Ort	Wachol-der-schnaps	ital. Rechts-gelehr-ter, † 1220	Abk.: Milit. Frauen-dienst	Berliner Flug-hafen (Abk.)	gesun-gene kath. Messe	Flies-behin-derung	Rufname v. Rock-musiker Domino	6	2
Schweiz. Schau-spieler, † (Bruno)	Ablage-or-der	schertz-haft: US-Soldat	Zahlen-scheibe der Uhr	ital. Rechts-gelehr-ter, † 1220	Abk.: Milit. Frauen-dienst	Berliner Flug-hafen (Abk.)	gesun-gene kath. Messe	Flies-behin-derung	Rufname v. Rock-musiker Domino	6	2
wissen-schaft-liche Arbeit	3	Him-mels-richtung	Wend e-ruf beim Segeln	ital. Rechts-gelehr-ter, † 1220	Abk.: Milit. Frauen-dienst	Berliner Flug-hafen (Abk.)	gesun-gene kath. Messe	Flies-behin-derung	Rufname v. Rock-musiker Domino	6	2
Männe r-name	3	Him-mels-richtung	Wend e-ruf beim Segeln	ital. Rechts-gelehr-ter, † 1220	Abk.: Milit. Frauen-dienst	Berliner Flug-hafen (Abk.)	gesun-gene kath. Messe	Flies-behin-derung	Rufname v. Rock-musiker Domino	6	2

**Hier ist Ihr idealer Werbeplatz**

**Fragen Sie mich:**



**Roger Dürst**  
Anzeigenverkauf  
Telefon 056 460 77 95  
roger.duerst@effingermedien.ch

**LÖSUNGSWORT:** 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11



Das Team Emmenegger freut sich auf Ihren Besuch

BILD: ZVG

## HETTENSCHWIL | GEBENSTORF

# Frühlingsausstellung 2026 bei Emmenegger

PUBLIREPORTAGE

Mit Frühlingsstimmung und zahlreichen Highlights zog die Frühlingsausstellung von Emmenegger vom 20. bis 22. März viele Besucherinnen und Besucher nach Hettenschwil und Gebenstorf.

nix Fitness sorgten für zusätzliche Abwechslung. Kulinarische Angebote sowie Attraktionen für Kinder rundeten das Programm ab. Neben den Fahrzeugen standen vor allem persönliche Begegnungen im Mittelpunkt. Die Ausstellung zeigte einmal mehr, dass es bei Emmenegger um mehr geht als Mobilität – nämlich um gemeinsame Erlebnisse und Freude, die verbindet. Wer den neuen BMW iX3 selbst erleben möchte, hat weiterhin die Möglichkeit zu einer Probefahrt an beiden Standorten. Termine können unter vk-g-fp@emmeneggerag.ch oder 056 520 84 20 vereinbart werden.

Im Zentrum stand der neue BMW iX3, ausgezeichnet als «Schweizer Auto des Jahres 2026». Das vollelektrische Modell überzeugte mit Innovation, Leistung und Nachhaltigkeit und konnte bei Probefahrten hautnah erlebt werden. Während in Hettenschwil die exklusive After-Work-Präsentation den Auftakt machte, wurde Gebenstorf am Wochenende zur vielseitigen Erlebniswelt. Co-Aussteller wie Bächli Motorcycles, Tschilli Shoes oder Phoe-

**Felix Emmenegger AG**  
Grubenstrasse 1  
5412 Gebenstorf  
emmeneggerag.ch

DEMENTZ FORSCHUNG  
STIFTUNG SYNOPSIS SCHWEIZ

**WIR SUCHEN WEITER NACH NEUEN WEGEN.**

NICHT VERGESSEN – FORSCHUNG UNTERSTÜTZEN

**SPENDE BLUT RETTE LEBEN**

blutspende.ch

**Sudoku leicht**

		8	4	3				
3		9		7	1			8
			9			2		4
			3				6	
		2		1	4			
					7			
		7						
4		7	1	8		9		
5	9				3	8		

**Sudoku schwierig**

7	4					6		
	3					8		4
					6			9
5				2		7		
2			1		5			6
		3		6				5
3			5					
6		1					8	
		8					2	1

So gehts: Die fehlenden Zahlen im Gitter so ergänzen, dass jede Zahl zwischen 1 und 9 in jedem Quadrat und auf jeder Zeile (horizontal und vertikal) nur einmal vorkommt. Falls Sie zu keinem Ende kommen, nicht verzweifeln: Die Auflösung finden Sie nächste Woche auf dieser Rätselseite.

**Lösungen von der letzten Woche**

leicht

5	3	4	9	1	6	2	7	8
8	9	7	2	4	3	5	6	1
6	1	2	8	5	7	9	4	3
4	8	5	3	9	1	7	2	6
9	7	1	6	2	4	8	3	5
2	6	3	5	7	8	1	9	4
1	2	9	4	3	5	6	8	7
7	4	8	1	6	9	3	5	2
3	5	6	7	8	2	4	1	9

schwierig

6	8	5	3	7	9	1	4	2
2	7	4	6	5	1	9	3	8
3	1	9	4	2	8	5	6	7
7	5	3	9	4	6	8	2	1
1	6	8	5	3	2	7	9	4
9	4	2	8	1	7	6	5	3
8	9	1	2	6	4	3	7	5
4	3	7	1	9	5	2	8	6
5	2	6	7	8	3	4	1	9

FRUEHLINGSDUFT

	T	B	A	I	A	T	N									
G	E	W	E	H	L	S	C	H	U	L	R	E	I	S	E	
I	N	D	E	X	W	T	A	N	Z	K	U	R	S	U		
I	L	A									E	L	A			
G	I	L	E	T						K	A	S	P	A	R	
M	N	G	L							P	A	M	A	G	T	
S	A	D	E	A						P	H	U	I			
		I	S	N						E	H	R	U	N	G	
B	I	G	O	T	T					I	R	R	E			
U	F	O	U		U	U	K			B	T	R				
O	R	S	E	L	I	N	A	T	I	C	I	N	O			
R	Y	F	I	H	M	S	P	R	U	E	N	G	L	I		

**IMPRESSUM**

**Herausgeberin**  
Effingermedien AG | Verlag  
Ein Unternehmen der Schellenberg-Gruppe

Dorfstrasse 69  
5210 Windisch  
T +41 56 460 77 88  
effingermedien.ch  
ihre-region-online.ch

**Auflage**  
28 006 Exemplare (WEMF-beglaubigt)

**Erscheint wöchentlich**  
Donnerstag/Freitag, Verteilung durch die Post in jede Haushaltung

**Inserateschluss: Dienstag, 10.00 Uhr**

**Tarife**  
Millimeterpreis farbig  
• Annoncen 1.08  
• Stellen/Immobilien 1.16

**Inserateverkauf und Disposition**  
Telefon 056 460 77 88  
inserate@effingermedien.ch  
Roger Dürst, Anzeigenverkauf  
Alexandra Rossi, Anzeigenverkauf

Rachel Buchbinder, Verlags- und Redaktionsassistentin  
Sandra da Silva, Anzeigenverkauf Innendienst

**Leitung Verlag**  
Stefan Bernet

**Redaktion**  
Telefon 056 460 77 88  
redaktion@effingermedien.ch  
Marko Lehtinen (leh), verantwortlicher Redaktor  
marko.lehtinen@effingermedien.ch  
Mobil: 079 785 18 84  
Sven Martens (sma), Redaktor  
Simon Meyer (sim), Redaktor

**Korrektorat**  
Birgit Blatter

**Redaktionsschluss: Freitag, 9.00 Uhr**



Bahnhofplatz 11 5200 Brugg  
Reservation: 056 450 35 65  
odeon-brugg.ch

Donnerstag 2. April 20.15 Uhr  
Samstag 4. April 20.15 Uhr  
Sonntag 5. April 20.15 Uhr  
Dienstag 7. April 20.15 Uhr  
**THE DRAMA**  
USA 2026 · 106 Min. · E/df · Regie: Kristoffer Borgli  
Kurz vor der Hochzeit nimmt ein harmloses Spieß eine überraschende Wendung.

Donnerstag 2. April 15 Uhr  
Freitag 3. April 18 Uhr  
Samstag 4. April 13 Uhr  
Sonntag 5. April 17 Uhr  
Montag 6. April 15 Uhr  
Dienstag 7. April 18 Uhr  
Mittwoch 8. April 15 Uhr  
**LE CHANT DES FORÊTS**  
F 2025 · 95 Min. · F/d · Regie: Vincent Munier  
Atemberaubende Reise in die moosbedeckten Wälder der Vogesen

Donnerstag 2. April 18 Uhr  
Freitag 3. April 20.15 Uhr  
Samstag 4. April 18 Uhr  
Mittwoch 8. April 18 Uhr  
**DJ AHMET**  
MKD/CZE/SRB/HRV 2025 · 99 min. · O/df  
Regie: Georgi M. Unkovski

Zwischen Schafmist, Traktor-Boxen und Dorfgeschwätz entfaltet sich eine charmante Geschichte über Tradition, erste Liebe und die befreiende Kraft der Musik.



Sonntag 5. April 11 Uhr  
**SIRI HUSTVEDT – DANCE AROUND THE SELF**  
D 2025 · 110 Min. · O/df · Regie: Sabine Lidl  
Doku über die amerikanische Schriftstellerin Siri Hustvedt

Montag 6. April 20.15 Uhr  
**ONE BATTLE AFTER ANOTHER**  
USA 2025 · 162 Min. · O/df  
Regie: Paul Thomas Anderson  
Oscar für Bester Film **OSCARS**

Sonntag 5. April 15 Uhr  
**MEIN FREUND BARRY**  
CH 2025 · 90 Min. · Dialekt · Regie: Markus Welter  
Bewegende Schweizer Geschichte über Mut und Freundschaft

Dienstag 7. April 15 Uhr  
**HAMNET**  
UK 2025 · 126 Min. · E/df · Regie: Chloé Zhao  
Jessie Buckley gewann den Oscar für Beste Hauptdarstellerin. **OSCARS**

Sonntag 5. April 13 Uhr  
**TATTI, PAESE DI SOGNATORI**  
CH 2026 · 92 Min. · O/df · Regie: Ruedi Gerber  
Doku über die Wiederbelebung eines italienischen Dorfes

Dienstag 7. April 12.15 Uhr  
Mittwoch 8. April 12.15 Uhr  
**CALLE MÁLAGA**  
F 2025 · 116 Min. · SP/df · Regie: Maryam Touzani  
Lebensbejahende Komödie, die daran erinnert, seine Träume und Würde im Alter nicht aufzugeben.

Samstag 4. April 15 Uhr  
Montag 6. April 18 Uhr  
**MELODIE**  
CH 2025 · 87 Min. · O/de · Regie: Anka Schmid  
Doku über Gesang

Samstag 4. April 11 Uhr  
**NAMASTE SEELISBERG**  
CH 2026 · 94 Min. · O/df · Regie: Felice Zenoni  
1971 nimmt ein indischer Guru Hotels in Seelisberg in Beschlag.

Freitag 3. April 15 Uhr  
**LYDIA – AUFZEICHNUNGEN AUS DEM IRRENHAUS**  
CH 2025 · 68 Min. · Dialekt · Regie: Stefan Jung

Mittwoch 8. April 20.15 Uhr  
**SENTIMENTAL VALUE** **OSCARS**  
NOR 2025 · 133 Min. · O/df · Regie: Joachim Trier  
Oscar für Bester Internationaler Film

STUBE KONZERT  
Mittwoch 8. April 20 Uhr  
**TOBIAS CARSHY**  
Träumerischer, dunkler Indie Pop, mit Anspielung an den Soul der 60er-Jahre

## AGENDA

### FREITAG, 3. APRIL

**BADEN**  
**21.30:** Konzert mit The Cutter (elektronisches Trio aus Manchester). Kulturhaus Royal. royalbaden.ch

**BRUGG**  
**16.45:** Ausstellung und Freitagsbar. Live-DJ Don Amato ab 18.30. Galerie Immaginazione. Infos: immaginazione.ch

**WINDISCH**  
**17.00:** Konzert: Johannes-Passion neu gedacht, Basler Madrigalisten mit Dorothee Reize. Reformierte Kirche. Infos: strettaconcert.com

### SAMSTAG, 4. APRIL

**BRUGG**  
**14.00–17.00:** Repair-Café in der Freizeitwerkstatt Brugg, Schulhess-Allee 4. Infos: fzw-brugg.org

**UNTERSIGGENTHAL**  
**19.00:** A-Team-Osterparty mit Bars, Lounge und Grill. Eintritt ab 20 Jahren. Altenburg Garage. Infos: eventfrog.ch

### SONNTAG, 5. APRIL

**BRUGG**  
**15.00–15.30:** Highlights aus Vindonissa.

Einführung in die Ausstellung mit selbstständiger Besichtigung. Vindonissa Museum. Infos: museumaargau.ch

### DIENSTAG, 7. APRIL

**BADEN**  
**14.00–17.00:** Beatbox-Crashkurs. Kindermuseum. Anmeldung: kindermuseum.ch

### MITTWOCH, 8. APRIL

**BADEN**  
**14.00–17.00:** Steckenpferd basteln. Kindermuseum. Anmeldung/Infos: kindermuseum.ch

### DONNERSTAG, 9. APRIL

**BADEN**  
**14.00–17.00:** Steckenpferd basteln. Kindermuseum. Anmeldung/Infos: kindermuseum.ch  
**18.00–21.00:** Konzert: Mitch & The Mentels (Pop-Rock). Coco Baden. cocobaden.ch

**BRUGG**  
**16.45:** Finissage der Ausstellung. Livemusik mit Stonee, Martin Wettstein, ab 18.30. Barbetrieb mit kleinen Speisen. Galerie Immaginazione. immaginazione.ch

## VEREINE

### AUENSTEIN

**FSG Auenstein**  
www.fsg-auenstein.ch

**IG Gisliflue**  
Verein zum Schutz der Gisliflue und ihrer Umgebung. www.gisliflue.ch.

### BIRR

**Männersportverein Birr-Lupfig**  
www.msv-bl.ch

### BÖZBERG

**Familienverein Bözberg**  
www.familienverein-boezberg.ch

**Museumsverein Bözberg**  
www.museum-boezberg.ch

**Turnverein Bözberg**  
www.stv-boezberg.ch

### BRUGG

**Mittagstisch Brugg**  
Jeden Freitag (ausser Schulfreien), 12 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus, Museumstrasse 2. Anmeldung bis am Vortag um 17 Uhr unter 056 441 56 20. Organisation: Reformierte und katholische Kirche Brugg.

## EXCELSIOR

CINEMA BRUGG

Badenerstrasse 3-5 5200 Brugg  
Reservation: 056 450 35 60  
www.excelsior-brugg.ch

PREMIERE  
Donnerstag 2. April 15.15 & 17.50 Uhr (D)  
Donnerstag 2. April 20.15 Uhr (E/df)  
Freitag 3. April 15.15, 17.50 & 20.15 Uhr (D)  
Samstag 4. April 15.15, 17.50 & 20.15 Uhr (D)  
Sonntag 5. April 15.15, 17.50 & 20.15 Uhr (D)  
Montag 6. April 15.15, 17.50 & 20.15 Uhr (D)  
Dienstag 7. April 15.15 & 17.50 Uhr (D)  
Dienstag 7. April 20.15 Uhr (E/df)  
Mittwoch 8. April 15.15, 17.50 & 20.15 Uhr (D)

**DER SUPER MARIO GALAXY FILM**  
USA 2026 98 Min. ab 6 J. Regie: Aaron Horvath



WEITERHIN IM PROGRAMM  
Donnerstag 2. April 20.30 Uhr (D)  
Sonntag 5. April 20.30 Uhr (D)  
Dienstag 7. April 20.30 Uhr (D)  
Mittwoch 8. April 18.00 Uhr (D)

**FÜR IMMER EIN TEIL VON DIR**  
**REMEMBERS OF HIM**

USA 2026 98 Min. ab 12 J. Regie: Vanessa Caswill



NOCH KURZE ZEIT IM PROGRAMM  
Freitag 3. April 17.15 Uhr (D)  
Samstag 4. April 17.15 Uhr (D)  
Sonntag 5. April 17.15 Uhr (D)  
Montag 6. April 17.15 Uhr (D)

**DER ASTRONAUT**  
**PROJECT HAIL MARY**

USA 2026 156 Min. ab 12 J. Regie: Phil Lord



WEITERHIN IM PROGRAMM  
Freitag 3. April 20.30 Uhr (D)  
Samstag 4. April 20.30 Uhr (D)  
Montag 6. April 20.30 Uhr (D)  
Mittwoch 8. April 20.30 Uhr (D)

**SHELTER**  
USA 2026 103 Min. ab 16 J. Regie: Roman Waugh



WEITERHIN IM PROGRAMM  
Donnerstag 2. April 15.00 Uhr (D)  
Freitag 3. April 15.00 Uhr (D)  
Samstag 4. April 15.00 Uhr (D)  
Sonntag 5. April 15.00 Uhr (D)  
Montag 6. April 15.00 Uhr (D)  
Dienstag 7. April 15.00 Uhr (D)  
Mittwoch 8. April 15.00 Uhr (D)

**HOPPERS**  
USA 2026 98 Min. ab 6 J. Regie: Daniel Chong



LETZTE VORSTELLUNGEN  
Sonntag 5. April 11.00 Uhr (Dialekt)

**EWIGI LIEBI**  
CH 2026 · 105 Min. · ab 8 J. · Regie: Pierre Monnard

NOCH KURZE ZEIT IM PROGRAMM  
Donnerstag 2. April 18.00 Uhr (D)  
Sonntag 5. April 11.15 Uhr (D)  
Dienstag 7. April 18.00 Uhr (D)

**EIN FAST PERFEKTER ANTRAG**  
D 2025 · 97 Min. · ab 6 J. · Regie: Marc Rothemund

NOCH KURZE ZEIT IM PROGRAMM  
Freitag 3. April 13.00 Uhr (D)  
Sonntag 5. April 13.00 Uhr (D)  
Montag 6. April 13.00 Uhr (D)

**WOODWALKERS 2**  
D 2026 · 55 Min. · ab 6 J. · Regie: Sven Unterwaldt Jr.



WEITERHIN IM PROGRAMM  
Karfreitag 3. April 13.45 Uhr (D)  
Samstag 4. April 13.45 Uhr (D)  
Sonntag 5. April 13.45 Uhr (D)  
Montag 6. April 13.45 Uhr (D)

**BLUEY IM KINO: „KÜCHENSPISS“**  
UK 2025 · 55 Min. · ab 2 J. · Regie: Joe Brumm



**SCHLAGER trifft STIMMUNG**  
SAMSTAG 20. JUNI 2026  
MUSIKARENA WYDEHOF | CH - 5242 BIRR  
EINLASS 17:30 | BEGINN 20:00 | TICKETS UNTER EVENTFROG.CH  
PRÄSENTIERT VON **schlager nova**

Stefan Roos, Die Radys, Diana

**EIERLESET EFFINGEN 2026**  
12. APRIL 2026  
AB 14:30 UHR  
EIERLESET.CH

## GASTRONOMIE

### Aktuell Fisch und Meer

An den Ostertagen durchgehend  
geöffnet von 10.00 bis 21.00 Uhr.

*Restaurant  
Zum Blauen Engel*  
U. Walti, Zehntenweg 5, 5235 Rüfenach  
Tel. 056 284 13 54, www.zum-blauen-engel.ch

**mäder** Landmaschinen  
5524 Niederwil www.maeder-ag.ch 056 622 54 54  
5244 Birmhard info@maeder-ag.ch 056 225 10 10

Cub Cadat  
Rasentraktor  
Gartengeräte  
Bodenfräsen  
Reparatur aller Marken

**ITASHOP**  
Ihr Online-Shop mit Lieferung nach Hause  
Entdecken Sie exklusive Angebote auf itashop.ch!

- Lieferung nach Hause
- Qualitätsprodukte
- Exklusive Angebote
- Einfach zu bestellen

Angebot: Nutze den Code: D3EGNBGE und erhalte 10% Rabatt auf deine erste Bestellung!

**WERNLIMETZG**  
*eifach guet*

**REIMIGEN BIRR**  
054 284 17 03 056 444 82 66

**Bärlauch-Spezialitäten**  
Spätzli, Geschnetzeltes,  
Würste, Steak, Cordon bleu

Di bis Fr, 08 bis 12.00 / 15.00 bis 18.30 Uhr  
Samstag, 08 bis 13.00 Uhr durchgehend

**Verschiedene Arbeiten:**  
Ich erledige preiswert Arbeiten in Haus und Garten (gelernter Maler).  
Telefon 078 403 49 83

**SCHULER Edelmetalle**  
*wir handeln mit Werten*

**Gold + Silber (An- und Verkauf)**

- Ankauf von Schmuck, Münzen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.
- Verkauf von Münzen und Barren
- Pfandhaus / Pfandkredit (nur in Waldshut)

**OHNE TERMIN** Einfach zu unseren Öffnungszeiten vorbeikommen  
Wir sind gerne für Sie da!

**Filiale Waldshut**  
Kaiserstraße 22 (Debitel-Gebäude)  
Di. + Do. von 9:30 - 12:30 Uhr, 13:30 - 16:30 Uhr  
+497436/910052 www.schulergmbh.de

**HARTMANN**  
Schreinerei

Innenausbau so einzigartig wie Sie

**Küchen mit Werkausstellung**  
Türen • Schränke • Böden • Fenster

Talbachweg 10, 5107 Schinznach-Dorf  
079 404 51 60, 056 443 38 43  
info@hartmann-schreinerei.ch  
hartmann-schreinerei.ch

**Frühlings-Aktion!!!**  
bis 9. Mai 2026 gültig

Komplette Innenmalerei – Arbeit inkl. Material  
**Jedes Einfamilienhaus und jede Wohnung**  
**Fr. 3999.–**  
Fixpreis-Garantie\*\*\*

**Fensterläden Renovation**  
Wir renovieren Ihre alte Fensterläden inkl. Aushängen, Transport, Nummerieren und Einhängen  
**Fr. 129.– pro Stück**

Teil Schritte beim Renovieren  
Abholung, gründliche Reinigung, vollständiges Abschleifen der alten Farbe (auf Wunsch auch ablaugen), Ersetzen der morschen Holzteile, Reparieren und Spachteln, Grundierung, 2x mit Öl-Farbe gespritzt

**Auf alle sonstigen Arbeiten 30% Rabatt.**  
Objektbesichtigung kostenlos und unverbindlich.  
Schnelle und seriöse Fachberatung, kostenlose Offerte.  
Als junger Kleinbetrieb machen wir **alles günstiger als die Grossen!**

**Wir offerieren zusätzlich gerne folgende Arbeiten:**  
Fassadenbau, sämtliche Verputzarbeiten, Renovationen, Tapezieren, Laminat und Platten legen.  
Wir sind ein kleiner **Schweizer Familienbetrieb.**

**MICHI MALER**  
MALER-VERPUTZEN-ISOLATION-GIPSER  
Michi Maler  
Bahnhofstrasse 103  
4914 Roggwil  
Tel. 062 520 65 01

**BUCHTIPP**  
Bibliothek Windisch

*Der letzte Sommer der Tauben*



Roman von Abbas Khider  
Hanser, 2026

**DIE NEUE ZEIT TV**  
Ihr TV-Sender – überall empfangbar

Kostenlos im Play-Store und App-Store  
Mehr Infos: [www.die-neue-zeit.tv](http://www.die-neue-zeit.tv)

**Reding Gärten AG**  
Traumgärten  
Qualitätsarbeit

Gartenbau · Gartenpflege

**Wir wissen, was Pflanzen wollen**

40 JAHRE

Riniken · Brugg · 056 441 52 36  
www.reding-gaerten.ch

Friedhofgärtnerei  
Brugg · 056 441 09 33

**VERANSTALTUNGEN**

**WINDISCH | BRUGG**  
**Die Legion schmückt sich für Rosalia Signorum**

Am 12. April startet der Legionärspfad Vindonissa mit dem Eröffnungsfest in die neue Saison. Von 10 bis 17 Uhr erwarten Römerinnen und Legionäre die ganze Familie zu einem festlichen Tag.

Erwachsene und Kinder schmieden Schreibgriffel, schreiben Festeinladungen, prägen römische Münzen und backen Fladenbrot. Gemeinsam entstehen prachtvolle Standarten, und Kinder werden zu Standartenträgerinnen und -trägern ausgebildet. Auf Kurzführungen und Spieldtours entdecken Gross und Klein zudem die archäologischen Schauplätze von Vindonissa.

Ein Shuttlebus verbindet das Festgelände in Windisch mit dem Vindonissa Museum in Brugg, das ebenfalls ganztags geöffnet ist. Im Museum und im römischen Garten gibt es weitere Angebote wie Blumenkränze flechten, Mosaik ausmalen, Führungen und interaktive Spieldtours.

Der Legionärspfad Vindonissa hält am Eröffnungsfest ein vielseitiges Gastronomieangebot bereit.



Das Eröffnungsfest bietet für alle ein spannendes Programm

- Programm Legionärspfad Vindonissa:**
- Ausbildung zum Standartenträger
  - Standarten kennenlernen und Parade üben
  - Münzen prägen
  - Römisches Fladenbrot backen
  - Schreibgriffel schmieden
  - Festeinladungen schreiben
  - Familienführung durch das Fahnenheiligtum zum Thema «Standarten in der Legion»
  - Familienführung durch die Offiziersküche zum Thema «Feste feiern»
  - Interaktive Spiel- und Thementouren durch das Legionslager
- Programm Vindonissa Museum:**
- Familienführung durch die Ausstellung «Standarten in der Legion»
  - Blumenkränze flechten
  - Blumenmosaik ausmalen
  - Interaktive Spieldtours durch das Museum
- Das Vindonissa Museum ist am Eröffnungsfest ganztägig geöffnet. Die Dauerausstellung, der römische Garten und weitere Ausstellungsangebote können selbstständig besucht werden.
- [www.legionaerspfad.ch](http://www.legionaerspfad.ch)

Noah ist 14. Als in seiner Stadt bärtige Männer durch die Strassen fahren und das Kalifat ausrufen, ändert sich seine Welt von einem Tag auf den anderen. Die Mudschahedin übernehmen die Kontrolle, die Welt von Noahs Familie – vor allem der Frauen – wird schnell kleiner. Noahs Hobby und grosser Stolz ist die Taubenzucht, doch weil Tauben auch zum Schmuggeln von Informationen benutzt werden, werden sie vom IS verboten. So wie den Tauben die Flügel gestutzt werden, wird die Bewegungsfreiheit der Bevölkerung eingeschränkt. Der im Irak geborene Autor ist ein packender Erzähler, in kurzen Kapiteln, schlichten Sätzen und poetischen Bildern schildert er den neuen Alltag. Kleine Details, wie Noah im Bekleidungsgeschäft seines Vaters Haare, Gesichter und nackte Haut auf den Verpackungen schwärzen muss oder wie klassische Musik in Restaurants durch religiöse Gesänge ersetzt wird, schaffen eine bedrückende Atmosphäre. Ein knappes, eindringliches Buch über fundamentalistische Gewalt, Widerstand, Wegducken, Liebe und Solidarität, geschrieben mit Galgenhumor.

Gabi Umbricht  
Co-Leiterin der Gemeinde- und Schulbibliothek Windisch



**aaReha**  
Schinznach  
Weiterkommen.

**Gleichgewicht testen**  
Samstag, 18. April 2026  
in Windisch

**Jetzt anmelden!**

Erfahren Sie, wie hoch Ihr Sturzrisiko ist und wie Sie dieses minimieren können. Sie erhalten hilfreiche Tipps für den Alltag. Die Teilnahme ist kostenlos und dauert ca. 1 Stunde.



Mehr Informationen und Anmeldung:  
[www.aarreha.ch/gleichgewicht](http://www.aarreha.ch/gleichgewicht)

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Departement Gesundheit und Soziales (DGS) des Kantons Aargau und [sichergehen.ch](http://sichergehen.ch) durchgeführt.